





Volksbank in der Region





| Gremien des TCT Tennisschule Bas Coopmans Herzlich Willkommen 11 Präsentation SpielerInnen auf Verbandsebene 12 Termine 2023 Chronik 2022/23 Herren I Herren II 20 Herren III 21 Herren IV 23 Damen I Damen III 24 Damen III 28 Damen IV 29 Damen 40 30 | |
|--|--|
| Herzlich Willkommen Präsentation SpielerInnen auf Verbandsebene 12 Termine 2023 Chronik 2022/23 Herren II Herren III Herren IVI Damen III Damen III Damen IVI Damen IV 29 | |
| Herzlich Willkommen Präsentation SpielerInnen auf Verbandsebene 12 Termine 2023 Chronik 2022/23 Herren I Herren II Herren III Herren IVI Damen II Damen III Damen IVI 29 | |
| Termine 2023 15 Chronik 2022/23 17 Herren I 18 Herren III 20 Herren IVI 23 Damen I 24 Damen III 27 Damen IIII 28 Damen IV 29 | |
| Termine 2023 15 Chronik 2022/23 17 Herren I 18 Herren III 20 Herren IVI 23 Damen I 24 Damen III 27 Damen IIII 28 Damen IV 29 | |
| Herren II | |
| Herren III 20 Herren III 21 Herren IV 23 Damen II 27 Damen III 28 Damen IV 29 Damen IV 29 | |
| Herren III | |
| Herren IV 23 | |
| Damen I 24 Damen II 27 Damen III 28 Damen IV 29 | |
| Damen II 27 Damen III 28 Damen IV 29 | |
| Damen III 28 Damen IV 29 | |
| Damen IV 29 | |
| The state of the s | |
| Damen 40 30 | |
| | |
| Damen 50 | |
| Damen 65 | |
| Vereinsspielplan 2023 34 | |
| Herren 30 | |
| Herren 50 | |
| Herren 55 | |
| Herren 60 I 40 | |
| Herren 60 II 41 | |
| Herren 70 I 42 | |
| Herren 70 II 43 | |
| Ligatabellen 44 | |
| Hobby Damen 47 | |
| Junioren U18/1 48 | |
| J <mark>unioren U18/2 u. U18/3 49</mark> | |
| Juniorinnen U18/1 50 | |
| Juniorinnen U18/2 51 | |
| Juniorinnen U18/3 52 | |
| Junioren U15/1 und U15/2 53 | |
| Juniorinnen U15/1 u. U15/2 54 | |
| Juniorinnen U15/3 55 | |
| Junioren U12 56 | |
| KIDS-Cup U12 57 | |
| VR Talentiade U10 58 | |
| VR Talentiade U9 59 | |
| Breitensport 60 | |
| Jugend-Trainingscamps 62 | |
| Jugend-Weihnachtsturnier 64 | |
| TCT in Zahlen 66 | |



Liebe Mitalieder,

lasst mich zum Anfang persönlich beginnen. Seit über 30 Jahren spiele ich mit Begeisterung Tennis in unserem wunderbaren Club, der schon lange meine zweite Heimat ist. Ich war beruflich viel unterwegs und freue mich heute immer noch riesig, wenn ich die Zeit finde Tennis zu spielen. Freundschaften entwickelten sich, spannende Matches und viele herzliche Begegnungen mit Clubmitgliedern in unserem Clubrestaurant. Auch in den schweren Phasen der vergangenen drei Jahre, fand ich an unseren Grillabenden mit meinen Tennismannschaften halt und Geborgenheit. Mit meiner Frau Christine und einer unserer drei Töchter hatten und haben wir viel Freude am Familiensport. Die ersten Enkelkinder von uns sind vollauf begeistert vom Tennis. Deswegen möchte ich an den Anfang ein großes Dankeschön an all die Vorstände und Beiräte, die vielen engagierten Mitglieder und Ehrenmitglieder, die Pächter, Trainer und die Tennisschule HO aussprechen. Danke, ihr habt Tolles geleistet, und mir und meiner Familie viel Lebensfreude und Lebenssinn im Club ermöglicht!

Und jetzt? Endlich habe ich Zeit mich beim Club zu revanchieren. Nach 23 Jahren Selbständigkeit konnte ich am 1.1.23 meine Beratungsfirma an die junge Generation übergeben. Letztes Jahr fasste ich den Entschluss mich zum Vorstandvorsitzenden zu bewerben. Ich bin am 23.3.23 von euch gewählt worden. Herzlichen Dank für euer Vertrauen in mich. Ist doch spannend, wohin uns die gemeinsame Reise im Club führen wird? Was habe ich im Gepäck? Lebenserfahrung, 4 Jahre Ehrenamtserfahrung im Club, Ideen und Freude auf die neue Aufgabe. Als Beiratsvorsitzender ist mir klar geworden, dass die Arbeit im Vorstand viel Zeit und höchste Aufmerksamkeit auf all die dynamischen Entscheidungsprozesse im Clubleben voraussetzt. Zeit ist nun da. Kommt die Frage auf, wie füllt der Neue sie aus und auf welche Themen legt er seine Aufmerksamkeit? Im Folgenden werde ich auf diese Frage eingehen. Lasst mich in dem Kontext der Clubzeitschrift in die Zukunft blicken. Ich suche den Ideenaustausch mit euch allen. Ich möchte meine Ideen einbringen. Wir sind Club

Ich möchte Kooperation und projektorientierte Zusammenarbeit, denn gemeinsam können wir mehr bewegen in unserem Club.

Daraus leite ich mein Motto ab:

Ich sehe vier Themen, die für unsere Entwicklung im Club von Bedeutung sein könnten.

- 1. Kultur
- 2. Infrastruktur
- 3. Innovation
- 4. Finanzen

Wie wollen wir miteinander umgehen? Meine Meinung: Mit respektvollen Meinungsäußerungen, mit wertschätzenden Bewertungen den Mitgliedern und den Ehrenämtlern gegenüber, mit Wohlwollen, Solidarität und Unterstützung gegenüber unseren wichtigsten Partnern im Club Tennisschule und Pächter. Rückmeldungen sollten konstruktiv und direkt an den Adressaten geäußert werden. Darauf will ich im Clubgeschehen achten und mit gutem Beispiel vorausgehen. Ich denke, dass das auch im Sinne unserer Ehrenmitglieder ist, die ich allesamt sehr schätze. Vorstand und Beirat sollten in allen relevanten Clubangelegenheiten mit Transparenz, Disziplin und Professionalität die Entscheidungsprozesse und Projekte zum Wohle unseres Clubs führen. Dafür will ich mich einsetzen. Wir sind EIN Club, und wenn Fehler entstehen, sehe ich dies als Chance zur Verbesserung der Arbeit. Ich freue mich auf eure Rückmeldungen, denn ich will trotz meiner 66 Jahren auf dem Buckel immer noch lernen. Ich werde donnerstags (außer im Urlaub) im Büro und auf unserer Anlage sein, um eure Ideen, Anliegen und Rückmeldung persönlich zu besprechen.

Die neue Tennisschule Slam Tennis Akademie von Bas Coopmans ist seit April am Start. Sie wird frischen Wind in unseren Trainingsalltag bringen, sie wird Jung und Alt begeistern, da bin ich mir sicher. Breitensport und Leistungssport stehen im Fokus. Unser Sportdirektor Claus Eberwein hat gemeinsam mit unserem Sportvorstand Marius Puke in dem Übergang von der Tennisschule HO zu der Slam Akademie hervorragendes geleistet. Wir können uns alle darauf verlassen, dass die



Qualität und Professionalität im Sportbereich sich weiter aut entwickelt. Ebenso werden die neuen Pächter eine coole Location in unser Clubhaus zaubern. Andreas Huhn als Architekt, unser Technikvorstand Modji Moini leisten mit Unterstützung des Vorstandes, Beirates, Claus Eberwein und Jeanette Emner-Bilge Präzisionsarbeit. Unser Hausmeister Drago Lukec ist eine fleißige und zuverlässige Seele auf unserer Anlage. Wir alle hoffen im Mai endlich wieder im Clubhaus Leib und die Seele verwöhnen zu können. Mir ist viel daran gelegen mit der neuen Tennisschule und den Pächtern einen perfekten Start hinzulegen. Bitte heißt sie herzlich willkommen und unterstützt sie. Ihr Erfolg ist auch unser Erfolg. Aktuell haben wir im Club brandheiße Themen zu bearbeiten. Klimawandel, Energiekosten "explodieren" und etliche Sanierungsthemen auf den Anlagen müssen angegangen werden. In erster Linie brauchen wir so schnell wie möglich eine "Autarkie" im Energiesektor und Wasserhaushalt. Was machen wir, wenn für die Sandplätze kein Trinkwasser zur Verfügung gestellt wird? Wie reagieren wir auf die politische Zielstellung der Dekarbonisierung? Wir können über eine Zisterne unser "Regenwasser" für die Bewässerung der Sandplätze auffangen. Wir können in PV-Anlagen investieren. Macht ihr mit?

Vereinslandschaften verändern sich, die Bedürfnisse und das Verhalten der Mitglieder sind andere wie noch vor 10 Jahren. Brauchen wir neue Themeninseln im Club für den Behindertensport, für Jugendliche, Familien mit Kindern, Ladestationen für Räder oder PKW, Integration von Trendsportarten wie Padel-Tennis, Ruhezonen usw.? Wollen wir Hartplätze anbieten, wollen wir die Plätze 11 und 12 drehen? Wollen wir in unserem Club ein Siegel der Nachhaltigkeit entwickeln? Immer mehr Menschen bewerten das Thema Nachhaltigkeit als zentral in ihren Entscheidungen, was sie konsumieren bzw. zu welchen Vereinen sie gehen werden. Wollen wir diese Wettbewerbsthemen angehen? Diskutiert ihr mit?

Keine Frage, das liebe Geld spielt auch in unserem Club mit. Unser Club ist mit seinen Objekten in die Jahre gekommen. Das Clubhaus ist aktuell in einer aufwändigen Bestandssanierung, die wir letztes Jahr gemeinsam beschlossen haben. Bestandssanierungen bergen Risiken. Viele kostenrelevante Faktoren tauchen erst im Verlauf der Sanierungsarbeiten auf, das sollte uns allen bewusst sein. 700 Tsd. Euro hat uns die KSK bereitgestellt. Ein Danke an die KSK. Sie vertrauen uns. Danke an alle Vorstände. Bettina Bauer und Stefan Rentzsch von Sichart haben die Konditionen gut verhandelt. Aktuell steht im Mittelpunkt der Sanierung die baulichen Voraussetzungen für den Gastrobetrieb zu schaffen, um im Mai starten zu können. Je früher, desto besser, denn über die Einnahmen aus der Gaststätte und unserer Wohnung, die wir ebenfalls sanieren, finanzieren wir den Kredit bei der KSK. Wie bereits erwähnt, stehen weitere Sanierungsprojekte an. Wir gehen gemeinsam in eine Ära, in der wir wahrscheinlich 25 Jahre Schulden tilgen werden. Ich persönlich sehe diese Ära wie eine zweite "Gründung TC Tübingen". Ich hoffe, dass sich jeder von uns in irgendeiner Form daran beteiligen wird. Sponsoring, Spenden, Förderungen, Patenkonzepte, Umlagen und selbst Hand anlegen... alles Möglichkeiten, die wir gemeinsam diskutieren und beschließen können. Die Zeiten haben sich geändert, und wir müssen in die Zukunft des Clubs in veränderten Zeiten investieren. Wenn wir alle an einem Strang ziehen, können wir diese Herausforderung stemmen. Macht mit!

Diese skizierten Themen habe ich mit dem Vorstand, Beirat, Ehrenämtlern, Tennisschule und Pächter in einer Klausurtagung Ende April bearbeitet. Die Themen sind in Projekte gefasst und werden bearbeitet. Ich lade euch alle herzlich dazu ein, in den Projekten mit euren Ideen und Erfahrungen mitzuwirken.

So weit so gut. Genießt den Beginn der Sommersaison. Wer mit mir persönlich in Kontakt gehen möchte, hat die Möglichkeit mich donnerstags ab 9 Uhr auf der Anlage oder im Büro anzutreffen. Gerne könnt ihr mich auch anrufen...

Ich freue mich auf ein erlebnisreiches Jahr mit euch in unserem Club!

Mit freundlichen Grüßen Martin Fahrner 01717980911

Gremien des TC Tübingen

Vorstand

Vorsitzender: Martin Fahrner Finanzen: Bettina Bauer Technik: Modji Moini Sport: Marius Puke

Jugendsport: Michael Mietzner, Max Reimer

Kommunikation und

Öffentlichkeitsarbeit: Dr. Uta Müller



Jeanette Emner-Bilge, Claus Eberwein

Öffnungszeiten Mo, Do 9-16 Uhr Di 9-14 Uhr Mi 13-17 Uhr Fr 11-15 Uhr

Kontakt

info@tc-tuebingen.de www.tc-tuebingen.de Tel.: 07071-23871 Fax: 07071-551774

Hausmeister Dragutin Lukec

Trainer

Hans-Otto Hiestermann Tel.: 07071-255001 Handy: 0170-3864570

Walter Betz Tel.: 07071-74417

Beirat

Jonathan Eberwein, Markus Giray, Jana Held, Nicole Oppermann, Paula Puke, Gerd Siebert

Restaurant Gardens

Handy: 0151-15604704 info@gardens.de www.gardens.de

Adresse/Anfahrt

TC Tübingen e.V. Gartenstraße 80 Tübingen Buslinie 22 Haltestelle "Hundskapfklinge"



































Slam Tennis Akademie
Bas Coopmans 0174-1846666 · info@slamtennisakademie.com



ls ich mich an den Computer gesetzt habe, um mich bei Euch, liebe Mitglieder, schriftlich vorzustellen, kam erst die gefürchtete "Schreibblockade". Ich wollte mich nicht einfach nur formell vorstellen, als Bas Coopmans, Niederländer, ausgebildeter Sport- und Tennislehrer, ehemaliger Verbandstrainer, seit einigen Jahren mit meiner tollen Familie wohnhaft in Tübingen, aktives Mitglied des TCT, und als jemand, der richtig Lust hat, zusammen mit dem Trainerteam eine neue erfolgreiche Tennis Akademie aufzubauen. Sondern ich wollte über meine Vergangenheit, über die veränderte Gesellschaft und vor allem über die Zukunft etwas schreiben. Für mich als Kind, das nicht ohne Erfolg im Tennisbereich aufwuchs, war der (Tennis-)Verein eine zweite Heimat.

Da hatte ich sozusagen meine zweite Familie.
Da wo die Eltern, Trainer und Hausmeister auf die Kinder aufgepasst haben, die alleine dort waren (oft ohne vorher sich zu verabreden, weil sie wussten, dass immer jemand da sein wird, zum Tennisspielen, zum Kicken oder was auch immer). Ich werde nie vergessen, dass unser Platzwart, Jo genannt, an einem heißen Tag zu mir kam mit einem Käsebrot und einem Glas Limonade: Ich sollte doch bitte was essen und trinken. "Bas du kannst nicht Stunden lang hier rumrennen, ohne etwas zu essen oder zu trinken, das ist nicht gesund...
Hier, iss bitte etwas."

Vatürlich ist mir klar, dass unsere Gesellschaft sich verändert hat und dass es heutzutage nicht mehr so zugeht. Dass die Kinder kaum noch selbständig, zu Fuß, mit Bus oder

Fahrrad, zum Verein kommen, um sich dort mit (Tennis-)Freunden zu treffen. Die Kinder werden zum Training gebracht und im Anschluss wieder nach Hause gefahren, ohne die Möglichkeit zu bekommen selbständig, ohne Beaufsichtigung Tennis zu spielen und sich dabei etwas Neues, etwas Eigenes beizubringen.

"Bas du kannst nicht Stunden lang hier rumrennen, ohne etwas zu essen oder zu trinken, das ist nicht gesund... Hier, iss bitte etwas."

Slam

Tennis

der vielleicht sogar eine neue Freundschaft zu bilden. Und genau das finde ich sehr bedauerlich. Als Trainer, weil es die Tennis-spielerische Entwicklung bremst, aber auch als Mensch, weil ich (und mit mir noch viele, viele andere) erfahren haben, wie schön und toll diese Zeit im Verein sein kann. Aber was für die Kinder gilt, gilt natürlich auch für uns Erwachsene. Der Verein kann auch für uns ein Treffpunkt sein, um gemeinsam Sport zu treiben, sich (vielleicht mit der ganzen Familie) für ein Kaffee oder Glas Wein zu treffen oder um unsere Mannschaften am Wochenende anzufeuern.

I räumen darf man! Deshalb möchte ich zumindest versuchen, trotz den gesellschaftlichen Veränderungen, dem Vereinsleben neues Leben einzuhauchen. Ein Versuch, einen Teil der alten Zeit wieder aufleben zu lassen. Das geht freilich nicht von selbst. Das kostet Zeit und Energie. Dafür brauchen wir Unterstützung von Euch allen! Ich denke z.B. an die Unterstützung von Eltern bei Mannschaftsspielen durch Begleiten, Bewirtung, Fahrdienste oder einfach durch das Anfeuern der Spieler. Oder als Unterstützung bei einem Turnier beziehungsweise bei Vereinsmeisterschaften, im Vorstand und Beirat, als Sponsor usw. sind Ehrenamtliche das Rückgrat eines Vereins. Dies gilt auch für unseren Verein. Folgendes haben wir, das Trainer Team, unter anderem konkret vor, um mit neuem frischen Wind zu starten: Montags Doppel zu organisieren, die am Breitensport orientiert sind. Das heißt, für die Mutige Montagmorgen Mütter. Zugänglich für alle Damen, die Zeit und Lust haben, in einer gemütlichen Atmosphäre mit- und gegeneinander Doppel zu spielen. So wie meine Oma es, bis sie 90 Jahre alt war, jede Woche mehrmals mit ihren Freundinnen gemacht hat. Im Anschluss vielleicht zusammen sitzen bei Kaffee & Kuchen? Für die Väter wird es den BBB geben, das heißt, sich bei Bier, Brezeln und

Bewegen treffen. Keine Panik, alkoholfreies Bier.... Und wir bieten Familientraining an, organisieren Vereinsmeisterschaften, wobei wir natürlich hoffen, dass am Finale-Wochenende die Anlage voll ist mit Zuschauern und die Kinder nach den Matches die Vorhand des Siegers auf dem Platz versuchen zu imitieren. Und wenn der Terminkalender und die Anlage es zulassen, könnten wir auch ein Generations-Tagesturnier ausrichten, bei dem Enkel und Opa oder Mama und Tochter miteinander Doppel spielen gegen andere Familien.

vir werden aber auch versuchen, so viel wie möglich mit festen Trainingsgruppen zu trainieren und feste Mannschaften einzuteilen, damit mehr Bindung und Teamgefühl entsteht. Und last but not least, auch das Breitensporttraining liegt uns am Herzen.

ielleicht haben Sie sich während der Lektüre dieses Textes schon gefragt: Wie kann ich einen Beitrag dazu leisten, dass der neue Wind im Verein kräftig bläst? Das wäre natürlich super! Und wenn Sie konkrete Ideen haben, sprechen Sie mich, das Trainerteam oder jemanden aus dem Vorstand oder Beirat an. Unser neuer Vorstand, Martin Fahrner, plant donnerstags ab 9 Uhr in der Geschäftsstelle oder auf unserer Anlage anwesend zu sein. Damit haben alle Mitglieder die Möglichkeit ihn persönlich im Club anzusprechen, um u.a. Ideen mit Ihm auszutauschen. Wenn wir uns alle zusammen ins Zeug legen, können wir gemeinsam etwas Attraktives schaffen für unseren Verein und unsere Mitglieder. Das wär doch was....

ch freue mich, Euch auf der Anlage begrüßen zu dürfen und mit Euch zusammen auf dem Platz zu schwitzen.

Bas



Piccolo_{Sole} d'oro

Familie Abbonizio Metzgergasse 39 Tel. 07071-52837

Steh- und Straßencafé

Elektro-Falk Ihr Elektrofachbetrieb

Elektro Falk, Inh. Werner Wandel Dieselstraße 8 72074 Tübingen-Lustnau

Tel. 07071-81239 Fax. 07071-81052 eMail info@elektro-falk.de



- · Installationen · Reparaturen
- · Fachhandel · Satellitenanlagen
- · ISDN-Telefonanlagen
- Netzwerkverkabelungen



Herzlich Willkommen im Tennisclub Tübingen!

Wir begrüßen alle neuen Mitglieder im Tennisclub Tübingen e.V. herzlich.

Der Zuspruch zu unserer Sportart ist nach wie vor sehr groß. Das liegt bestimmt an der schön und zentral gelegenen Tennisanlage, aber auch mit unserer gut funktionierenden Tennisschule und unserem Club-Restaurant.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Tennis, sei es im Freizeit-/ Breiten- oder Mannschaftsbetrieb!

Unser Willkommensgruß gilt

Dirk Anhorn Ursula Apfelbach Raimund Apfelbach Antonio Armeni Rebekka Beels Tommy Beels Hanna Berger Nicole Biehal Marit Biehal Jeffrey Bierbrauer Karl Böckeler Paul Bossdorf Sabine Bossdorf Oceane Boumaza Gaiane Boumaza Andrea Burgalossi Didac Burgalossi Emma Cisic Benedikt Cords Carlotta Czepull Carsten Czepull Luis Czepull Nick Daub Stijn de Haan Maximilian Dickhuth Moritz Dickhuth Felix Dietrich Ana Sita Dischler Majka Dischler Maxim Doroshenko Victor Doroshenko Pedro Douay David Douay Jakob Douay

Aleksandra Dzyuba Marie-Sophie Kasten Nikita Estreich Verena Keck Sophia Federle Vera Keckeisen Monika Federle Lina Keil Elias Federle Lotte Keil Jakob Fischer Moritz Kniebel Leilani Friesch Sviatlana Köhler Dominik Furin Aurelia Köhler Leni Gekeler Stefanie Kramer Katrin Gekeler Jonas Kramer Marcos Giraldi Philipp Kunz Carlos Giraldi Celine Leioncour Corina Gößwein Juli Linke Anne-Katrin Gräber Maja Linke Antonia Grimm Amalia Lov Julius Grimm Gottlieb Maier Yilmaz Güntekin Marielle Maier Avla Yasemin Güntekin Solène Maier Miriam Hallermann Annabelle Maier Joachim Hallermann Jan Martius Robert Hees Georg Martius Kathrin Heise Oscar Mietzner Nele Herfert Simone Milla Dirk Herfert Jakob Milla Paula Herre Christoph Neatu Joachim Herre Kathrin Opherk Michael Holzheu Judith Pfister Michael Huber Ruben Polzer Manuel Ramirez Liz-Kelly Huber Felix Hürter Luis Ramirez Fina Rösch Julia Ingenkamp Evita Rösch Linn Jäker Saeid Jangioo David Rummel

Doris Kaiserauer

Peter Rummel

Helena Saur Peter Schmidt Henry Cornelius Schmidt Lena Schneck Jens Schneck Nele Schneider Susanne Schneider Marie Schneider Suvi Seehawer Axel Seehawer Liv Seehawer Carl Siehert Lena Siebert Leonard Siegel Leo Skell Ole Skell Stefan Skell Marlena Spillner Emanuel ten Brink Gert Thurow Sarah Tremuth Marcos Tsitsekidis Luc van de Gruiter Jürgen Vollmaier Tna Warner Michael Weber Finn Weber Mats Emil Weiblen Paula Wicht Katharina Willy Anthony Thoma Youens Alec Thoma Youens William Brett Youens

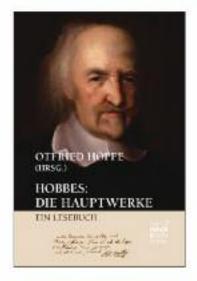


Spieler Verbandsebene





narr∖f ranck e∖atte mpto



Otfried Höffe (Hrsg.)

Hobbes: Die Hauptwerke

Ein Lesebuch

1. Auflage 2022, 286 Seiten €[D] 24,99 ISBN 978-3-7720-8728-8 eISBN 978-3-7720-5728-1 Thomas Hobbes (1588–1679) ist einer der bedeutendsten Philosophen der Neuzeit und einer der größten Rechtsund Staatsphilosophen des Abendlandes. Besonders wirkungsmächtig sind seine Theorie des Gesellschaftsvertrags, die Metapher des Staats als übermächtigem Leviathan und der Gedanke des Naturzustandes, in dem ein Krieg aller gegen alle herrscht.

Der Band versammelt ausgewählte Originaltexte, die nach Themen geordnet und jeweils mit einer Einleitung versehen sind. Damit ist es auch dem philosophischen Laien möglich, zentrale Grundgedanken von Hobbes' Werk zu erkennen und ein Verständnis seiner Philosophie zu entwickeln.

Stimmen zum Buch:

"Spannend zu lesen." abenteuer philosophie Nr. 170 (4/2022)

New Francisc Attempto Verlag GmbR + Co. KG \ Dischingerveg 5 D-72070 Tübingen Tell: +49 (0)7071 97 97 0 Fax: +49 (0)7071 97 97 11 eWait info@nande: www.nande.









| Veranstaltung | Datum | Uhrzeit |
|--|--------------|-------------|
| Trainingsbeginn Slam Tennis Akademie | 17.04.2023 | |
| Round Robin | 01.05.2023 | 11:00 Uhr |
| Saisoneröffnung mit Jüngstenturnier U9/U10 | 06.05.2023 | 13:30 Uhr |
| Bezirkscup Jugend, Albstadt-Tailfingen | 0507.05.2023 | |
| Start Verbandsspiele | 13.05.2023 | |
| Bezirksmeisterschaft Aktive, Rottenburg | 1821.05.2023 | |
| Bezirksmeisterschaft Senioren, Balingen | 2628.05.2023 | |
| Round Robin | 20.06.2023 | 18:30 Uhr |
| Sommerfest | 23.07.2023 | 18:00 Uhr |
| Jugendcamp | 2729.07.2023 | 9:30-16 Uhr |
| Jugendcamp | 0710.08.2023 | 9:30-16 Uhr |
| Jugendcamp | 2124.08.2023 | 9:30-16 Uhr |
| Jugendcamp | 0407.09.2023 | 9:30-16 Uhr |
| Clubmeisterschaften Jugend | 0103.09.2023 | |
| Clubmeisterschaften Aktive, Senioren | 0410.09.2023 | |
| LK-Turnier Jugend U12-U16 | 16.09.2023 | |
| LK- Turnier Aktive | 17.09.2023 | |
| Beginn Halle | 18.09.2023 | |
| Round Robin | 03.10.2023 | 11:00 Uhr |
| Jugend-Weihnachtsturnier | 10.12.2023 | 10:00 Uhr |

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ausschreibungen!

| Breitensport jeden Dienstag | ab 18.04.2023 | 18:30-20:00 Uhr |
|-----------------------------|--------------------------|-----------------|
| Afterwork-Tennis | 10.08./17.08./24.08.2023 | 18:00-20:00 Uhr |



Sport fördern heißt Menschen stärken.

Gesellschaftliches Engagement gehört fest zur Kreissparkasse Tübingen.

Das stärkt jeden Einzelnen – ganz regional und bürgernah.

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse Tübingen

TCT-Chronik März 2022 bis Februar 2023



| März | 29.03.22 Mitgliederversammlung wieder in Präsenz möglich |
|----------|--|
| April | 02.04.22 Putzete 03.04.22 Corona-Verordnung Sport wird aufgehoben 10.04.22 Kino Arsenal Vorführung Film "King Richard" 15.04.22 Öffnung der Außenplätze 17.04.22 Ende der Hallensaison 30.04.22 Saisoneröffnung mit Jüngsten-Clubturnier |
| Mai | 01.05.22 Round Robin Turnier 06.05.22 Außerordentliche Mitgliederversammlung 09.05.22 Öffnung des Tennisplatzes am Holderfeld 14.05.22 Beginn der Verbandsspiele 24.05.22 Präsentation der drei Pachtinteressenten |
| Juni | 21.06.22 Round Robin Turnier |
| Juli | 14.07.22 Pachtvertrag mit den neuen Pächtern wird abgeschlossen 2830.07.22 Jugend-Tenniscamp |
| August | 0305.08.22 Jugend-Tenniscamp 0810.08.22 Jugend-Tenniscamp Über einen Aufstieg durften sich freuen: Damen 2, Herren 1, Herren 30, Damen 40, Herren 60 und Juniorinnen U15/1 über die Teilnahme an der WTB-Endrunde |
| Septembe | r 0709.09.22 Jugend-Tenniscamp 11.09.22 Sommerfest 18.09.22 LK-Turnier Aktive 19.09.22 Beginn der Hallensaison |
| Oktober | 03.10.22 Round Robin Turnier 22.10.22 Start Verbandsrunde Winter |
| November | 15.11.22 Die Außenanlage wird winterfest gemacht |
| Dezember | 11.12.22 Jugendweihnachtsturnier in der Halle |
| Januar | 26.01.23 Beginn Installateur Sanierung Wohnung |
| Februar | 14.02.23 Beginn der Frühjahrsinstandsetzung der Tennisplätze |



v.li.n.re.: Pablo Munoz-Baroja, Aaron Stahl, Mick Deussen, Marc Ahrend, Niklas Knörr, Jonathan Eberwein

Ende gut alles gut

Die Herren I mussten 2022 nach langer Zeit mal wieder in der Verbandsliga aufschlagen. Nach dem Abstieg im Jahre 2021 war natürlich das Ziel der sofortige Wiederaufstieg in die Oberliga. Die Mannschaft erzielte sechs souveräne Siege in ihrer Achtergruppe und war ihren Gegner meistens auch haushoch überlegen.

Ausgerechnet im Entscheidungsspiel um den Aufstieg verließ uns in diesem Jahr das Matchglück.

Das entscheidende Spiel ging mit 4:5 verloren. Hierbei haben wir allein vier Matches im Matchtiebreak abgeben müssen.

Das entscheidende Doppel verlor seinen Matchtiebreak trotz Matchbällen mit 9:11. Die Enttäuschung war natürlich riesengroß. Umso mehr hat uns dann die Kunde erfreut, dass die Mannschaft als bester Zweiter aller Verbandsligagruppen einen Nachrückerplatz in die Oberliga angeboten bekommen hat. Diesen haben wir auch angenommen.

Die herausfordernde Aufgabe werden wir mit Mut und Elan angehen, auch wenn die Vorfreude durch ein paar studien- und arbeitsbedingte Abgänge etwas getrübt ist.

Wir hoffen, dass unsere Collegespieler alle in Bestform zurückkehren.

Wieder zurückkehren wird mit Steffen Zornosa ebenfalls ein alter Bekannter.

Es spielten: Jonas Schär, Pablo Munoz Baroja, Mick Deussen, Niklas Knörr, Aaron Stahl, Marc Ahrend, Moritz Puke, Jonathan Eberwein

Claus Eberwein





v.li.n.re.: Lukas Schimunek, Jonathan Eberwein, Lukas Raible, Lukas Briese, Jan Ole Trautwein, Benjamin Ulmer

Abstieg aus der Verbandsliga

Naturgemäß haben es unsere Herren II in der Verbandsliga immer recht schwer. Zumal dann die Gruppenauslosung wieder schwierig war.

Nichtsdestotrotz konnten die Matches insgesamt sehr eng gestaltet werden.

Am Ende reichte es aber leider nicht zum Klassenerhalt.

Nachdem auch die Herren III in diesem Jahr nicht aus der Bezirksoberliga aufsteigen konnten wird die Herren II in 2023 dann in der Bezirksoberliga an den Start gehen.

Es spielten: Paolo Rosatto, Lukas Schimunek, Lukas Briese, Nicholas Pocanschi, David Kern, Maximilian Klein, Jannik Raible, Lukas Raible, Daniel Petzold, Benjamin Arnold, Phillip Rödel, Lukas Burgmaier, Carlos Holl, Benjamin Ulmer, Jan-Ole Trautwein

Claus Eberwein





v.li.n.re.: Jakob Finkbeiner, Philipp Rödel, Jannik Raible, Lukas Raible, Daniel Petzold, Michael Mietzner, Lorenz Thies

Liebe Tennisfreunde,

mit dem Ende der Saison der Herren 3 Mannschaft möchten wir auf eine herausragende Leistung unserer Spieler zurückblicken.

In diesem Jahr traten unsere Herren 3 gegen starke Konkurrenten an und trotzdem konnten sie jedes Match souverän bestreiten. Durch eine starke Teamleistung und unermüdliches Engagement konnten unsere Spieler viele beeindruckende Siege einfahren und waren auch in den Niederlagen jederzeit fair und sportlich.

Auch die großartige Unterstützung durch unsere treuen Fans hat uns stets motiviert und zu Spitzenleistungen angespornt.

Im entscheidenden Spiel für den Aufstieg in die Verbandsliga, was eine herausragende Leistung für die dritte Mannschaft des TC Tübingen ist, wollten wir am letzten Tag nochmal beweisen, das wir durch die Bank hervorragendes Tennis abliefern und natürlich aufsteigen wollen. Mit einem sehr engen 4:5 mussten wir uns dann doch in diesem letzten Spieltag in Tailfingen geschlagen geben.

Insgesamt war es für uns eine erfahrungsvolle Saison. Wir haben eine Super Mannschaft zusammen gehabt, mit der wir in sehr engen Matches gezeigt haben das die Verbandsliga keineswegs unmöglich für uns ist. Wir haben alle sehr viel Spaß gehabt die gelbe Filzkugel über das Netz zu spielen, wir alle lieben Tennis und das Spielen. Ich kenne keinen anderen Verein in dem der Mannschaftszusammenhalt so hoch angestrebt wird wie bei uns. Es macht Jahr für Jahr einen riesen Spaß für den TC Tübingen aufschlagen zu dürfen.

Dank der hervorragenden Leistungen unserer Mannschaft konnten wir uns am Ende der Saison einen verdienten zweiten Platz in der Liga sichern. Wir sind sehr stolz auf unsere Spieler und freuen uns auf eine erfolgreiche Saison im nächsten Jahr.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen Mitgliedern und unseren Fans bedanken, die uns auch in diesem Jahr unterstützt haben und es uns ermöglichten, diese großartige Leistung zu erzielen.

Sportliche Grüße,

Eure 3. Herren-Mannschaft

Herren IV – Bezirksoberliga









Sofort lossparen mit 3.000 Angeboten in der Region, bundesweit und online – für Sie und Ihre Familie.









v.li.n.re.: Milan Miletic, Max Reimer, Salim Stickel, Maximilian Klein, Sebastian Eckl, Jannis Knackmuß

Knapper Abstieg

Mit nur einem Match Unterschied zu dem sicheren 4. Tabellenplatz wurde unser Abstieg in dieser Saison leider Realität. Mit zwei gewonnen Spieltagen gegen die Mannschaften aus Ebingen und Schwenningen und einer unglücklichen Niederlage gegen Herrenzimmern starteten wir souverän in den ersten Teil der Saison. Die zwei nachfolgenden Partien gegen Baiersbronn/Klosterreichenbach und den späteren Aufsteiger Rottweil gingen aufgrund der starken gegnerischen Aufstellungen verloren. Somit stand der Abstieg der hauptsächlichen Studentenmannschaft fest. Diese vergangene Saison wird für uns genügend Anreiz sein, um einen direkten Wiederaufstieg in der nächsten Saison zu feiern.

Max Reimer

Es spielten:

Michael Mietzner, Lukas Raible, Jannis Knackmuß, Jakob Finkbeiner, Maximilian Klein, Sebastian Eckl, Max Reimer, Milan Miletic, Salim Stickel, Ryan Dantas-Siebert, Louis Grün, Lukas Burgmaier, Philipp Rödel

a m e n

Damen



v.li.n.re.: Stefanie Schmid, Laura Fügner, Sarah Mühlberger, Antonia Blattner, Judith Hernandez Miranda, Anna Bögner

Saisonziel Klassenerhalt souverän erreicht

Vor der Saison war klar, dass die Tübinger Damen in ihrer dritten aufeinanderfolgenden Württembergligasaison erneut die Klasse halten wollten.

Nachdem bei Start der Runde nicht klar war, ob es drei, zwei oder nur einen Absteiger geben wird, war die Anspannung natürlich entsprechend groß.

Erschwerend kam hinzu, dass aufgrund des Ukrainekrieges die an sich vorgesehene Nummer Eins aus Moskau nicht eingesetzt werden

Nichtsdestotrotz schlug sich die Mannschaft bravourös.

Gegen die direkten Konkurrentinnen Geroksruhe, Ulm und Oberstenfeld konnten jeweils deutliche 7:2 Siege eingefahren werden.

Gegen die Aufstiegsanwärterinnen Doggenburg und Waldau gab es nach hart umkämpften Spielen zwei Niederlagen.

Auch das Spiel gegen Schorndorf ging leider knapp verloren.

Am Ende stand eine ausgeglichene 3:3 Bilanz und mithin ein hervorragender dritter Platz in der Württembergliga.

Es spielten:

Judith Hernandez Miranda, Anna Bögner, Stefanie Schmid, Antonia Blattner, Laura Fügner, Lena Burkhardtsmaier und Sarah Mühlberger

Im Sommer 2023 wird unsere frühere Nummer 1 Ana Giraldi wieder nach Tübingen zurückkehren. Sie wollte bereits im Jahr 2022 gerne wieder für den TC aufschlagen. Nachdem Sie ihre leidige Schulterverletzung ausheilen konnte, ist sie derzeit sehr erfolgreich auf der WTA und ITF Tour unterwegs und hat bereits ein beachtliches Ranking erreicht.

Im Übrigen wird der Kader aus den Spielerinnen des letzten Jahres bestehen.

Mit Perspektive sollen unsere Eigengewächse Lilly Eberhardt (16 Jahre) und Mia Breuer(15 Jahre) an die Damen I herangeführt werden. Das Saisonziel wird wieder der Klassenerhalt sein.

Claus Eberwein



Damen II - Verbandsliga



Restaurant Gardens · Gartenstraße 80 · Tübingen · Telefon: 0151-15604704 · info@gardens.de · www.gardens.de



Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Dekorationen
Grabpflege
Dauergrabpflege
Grabanlage
Eigenproduktion
saisonaler Pflanzen
Innenraumbegrünung
Pflege - und Gartenarbeiten
Fleurop-Service



Wildermuthstraße 30 72076 Tübingen

Tel: 07071 / 22649 Fax: 07071 / 26489

Mobil: 0172-7402268

info@blumen-endriss.de www.blumen-endriss.de



v.li.n.re.: Agata Henke, Larissa Sauter, Sarah Mühlberger, Leonie Zerweck, Jana Held, Dana Hammes

Wiederaufstieg in die Oberliga!

Das Schöne nach einem Abstieg ist, dass man im Folgejahr meist viel mehr gewinnt. Nachdem wir 2021 sehr viel Matchtiebrak-Pech hatten und wir die Liga nicht halten konnten, lief die Saison 2022 sehr gut, und wir haben den direkten Wiederaufstieg in die Oberliga geschafft. Bereits unser erstes Spiel in Ulm gewannen wir relativ ungefährdet mit 8:1, genauso wie unser nächstes Spiel gegen Schwenningen. Die folgenden zwei Spiele gegen Esslingen und gegen Hirschladen konnten wir sogar 9:0 für uns entscheiden. In Süssen wurde es dann eng und umkämpft, am Ende konnten wir uns aber auch dort mit 5:4 und durchsetzen. Schon vor dem letzten Spiel war klar, dass wir den Aufstieg geschafft haben und so war unser letztes Spiel gegen Schwendi 2 noch einmal zum Spaß haben, und auch dieses haben wir mit 6:3 qewonnen.

Jetzt dürfen wir 2023 wieder in der Oberliga aufschlagen, hoffen dass uns der Schutzheilige der Matchtiebreaks geneigt ist, und freuen uns auf eine spannende, spaßige Saison mit tollem Tennis ohne Corona und hoffentlich einer neuen Gastronomie, in der man nach Sieg (und wenn es sein muss auch Niederlage) das eine oder andere Abschlussgetränk gemeinsam nehmen kann.

Es spielten: Sarah Heckel, Laura Fügner, Julia Härtner, Lena Burkhardtsmaier, Sarah Mühlberger, Lilly Eberhardt, Jana Held, Alessa Stümper, Leonie Zerweck, Dana Julie Hammes, Larissa Sauter, Mia Breuer, Agata Henke, Laura Kroner, Bärbel Barunovic

Jana Held

Damen IV - Bezirksoberliga







ı.li.n.re:. Tara Reutter, Alessa Stümper Lilly Eberhardt, Maria Röttgermann, Paula Puke

v.li.n.re:. Tara Reutter, Lilly Eberhardt, Dana Hammes, Jule Burkhardt, Paula Puke, Emily Stümpe,

Nachdem wir im vorigen Jahr die Relegation gewinnen und somit in die Verbandsliga aufsteigen konnten, freuten wir uns sehr auf die Saison 2022. Uns war klar, dass der Klassenerhalt ein schwieriges Unterfangen werden würde, da wir eine sehr starke Gruppe zugelost bekommen hatten, jedoch waren wir hochmotiviert, um jeden Punkt zu kämpfen.

Unser erstes Spiel beim späteren Tabellenzweiten TC Weissenhof war hart umkämpft, nach vielen nervenaufreibenden Match-Tiebreaks verloren wir aber leider knapp mit 4:5. Auch die darauffolgenden Spiele waren alle knapp, jedoch fiel das Quäntchen Glück nie auf unsere Seite. Auch bei den Spielen gegen Doggenburg, Bietigheim und Berkheim hatten wir Chancen, nur gegen Mössingen und den späteren Aufsteiger Böblingen waren wir klar unterlegen. So gehen wir leider ohne Sieg und somit als Absteiger aus der Saison, bereit, um nächstes Jahr in der Bezirksoberliga den Wiederaufstieg zu holen.

Ich möchte mich als Mannschaftsführerin bei allen bedanken, die sich für die Mannschaft eingesetzt haben. Es waren sehr lustige Spieltage, und wir hatten auf und neben dem Platz sehr viel Spaß. Trotz dem unglücklichen Saisonverlauf war die Stimmung immer super, und deshalb haben wir gern die Sonntage gemeinsam verbracht.

Es spielten: Jule Burkhardt, Mia Breuer, Hanna Dohmen, Lilly Eberhardt, Lorena Grandy, Dana Hammes, Agata Henke, Vivien Mayer, Charlotte Puke, Paula Puke, Tara Reutter, Maria Röttgermann, Larissa Sauter, Alessa Stümper und Emily Stümper

Tara Reutter



Emily Stümper, Jule Vetter, Laura Röttgermann, Hanna Dohmen Sophia Huchel

Auch in der Sommersaison 2022 starteten wir als Damen 4 Mannschaft motiviert in die Bezirksoberliga. Fünf starken gegnerischen Mannschaften aus Empfingen, Rottenburg, Gomaringen, Schwenningen und Belsen standen wir gegenüber. Besonders unser Sportsund Teamgeist motivierte uns als Team und verhalf uns am Ender der Saison zu einem souveränen dritten Tabellenplatz.

Im ersten Spiel traten wir direkt gegen die späteren Gruppensiegerinnen aus Empfingen an und verloren trotz intensiven Matches mit einem vermeintlich deutlichen Punktestand von 1:8. Auch das zweite Spiel der Saison mussten wir mit 2:7 an Rottenburg abgeben. Es zeigte sich schnell, dass wir uns als Mannschaft erst wieder in die Saison einfinden mussten, denn bei den nächsten Spielen holten wir den Sieg wieder nach Hause. Gomaringen und Schwenningen schlugen wir jeweils knapp mit 5:4 und bei unserem letzten Spiel gegen Belsen holten wir einen deutlichen Sieg mit 7:2. Egal ob Sieg oder Niederlage, auffäl-

lig war unsere Erfolgsquote im Doppel, bei der wir, abgesehen vom ersten Spieltag, immer mindestens zwei Doppel für uns entscheiden konnten. Ein Hoch auf unseren Teamgeist! Vielen Dank an alle Spielerinnen, Trainer und Fans, die uns bei unseren Spielen tatkräftig unterstützt haben. Außerdem wünschen wir Hanna Dohmen, die uns nach langer Zeit beim TCT verlassen hat, alles Gute für ihre weitere Zukunft und freuen uns, dass sie Teil unserer Mannschaft war.

Motiviert für die nächste Saison blicken wir nun auf ein spannendes und hoffentlich siegreiches Tennisjahr 2023. Wir freuen uns darauf!

Für die Damen 4 spielten:

Sarah Tremuth, Vivien Mayer, Emily Stümper, Laura Kroner, Hanna Dohmen, Sophia Huchel, Laura Röttgermann, Patricia Buschina, Jana Tarighati, Vanessa Kroner, Jule Vetter, Sophia Krämer, Justina Greim

Sophia Huchel



Wiederaufstieg in die Württembergliga geschafft!

Der Spielbetrieb für die Damen 40 fing 2022 erst Ende Juni an, dann aber dafür geballt: aus Stuttgart, Nellingen, Seewald/Wittlensweiler, Backnang und Asperg kamen unsere Gegnermannschaften. Bis auf das letzte Spiel gegen Asperg, das wir mit 3:3 nur durch zwei Sätze mehr für uns entscheiden konnten, gewannen wir in diesem Jahr in der Oberligastaffel ziemlich deutlich. Und das, obwohl auch diese Spielsaison nicht ohne Verletzungen blieb. Diesmal fiel Moni Kroner leider nach dem zweiten Spiel aus. Uns wurde schon Angst und Bange, hatten wir uns doch den umgehenden Wiederaufstieg in die Württembergstaffel zum Saisonziel gesetzt.

Glücklicherweise sprangen Dagmar Windthorst – unser super Ersatz-Ass - Anne Thämer, Christiane Brasse und Conny Hörnlein abwechselnd in den Einzeln und Doppeln ein. Spitze war

auch, dass neben Silja und Schirin sowohl Cordula als auch Nici dieses Jahr wieder Einzel spielten – und diese souverän gewannen! So stand am Ende ein toller Mannschaftserfolg,

vorn v.li.n.re.: Nicole Oppermann, Monika Kroner, Christiane Brasse, Schirin Garkisch

der – wie könnte es anders sein – mit einem (oder auch zwei...) Aperol Spritz gefeiert wurde.

Mannschaftsaufstellung 2022:

- 1. Silja Jäker
- 2. Monika Kroner
- 3. Cordula Trinkle
- 4. Schirin Garkisch
- 5. Nicole Oppermann
- 6. Anne Thämer
- 7. Christiane Brasse

Ersatz: Dagmar Windthorst, Conny Hörnlein (beide Stammspielerinnen in den Mannschaftsteams der Damen 50 und 65)

Monika Kroner



v.li.n.re.: Kerstin Brand, Conny Hörnlein, Uta Müller, Bettina Greim, Susanne Schneider

Die Sommersaison startete mit einem heißen ersten Spieltag in Dettenhausen bei einer sehr gastfreundlichen Mannschaft, gegen die wir mit 5:1 gewonnen haben. Das nächste Spiel, ein Heimspiel, gegen die Frauen aus Oberndorf haben wir ebenfalls mit 5:1 gewonnen. Unsere Gastfreundschaft mussten wir spontan mit bestellten Pizzen und - immerhin - kühlem Rosé unter Beweis stellen, aber die Stimmung war insgesamt gut und schlussendlich waren alle zufrieden. In Hirschau haben wir wieder mit 5:1 gewonnen, wir wurden unterstützt durch Moni Kroner, die extra nach Hirschau geradelt kam! Als wäre es eine Serie, gewannen wir auch das nächste Spiel gegen die Frauen aus Seewald mit 5:1 und konnten uns Hoffnung auf den Aufstieg machen. Im fünften Spiel hatten wir großen Schwierigkeiten, genügend Spielerinnen auf den Platz zu bekommen, es sprangen schließlich Ute Krommes und Rosi Baur ein – wofür wir sehr dankbar waren!

Wir gewannen auch hier, aber nicht mehr 5:1, sondern "nur" 4:2. Im letzten Spiel konnten wir um den Aufstieg spielen, aber leider war unsere Mannschaft, u.a. wegen Corona-Fällen, ziemlich geschwächt. Dagmar Windthorst ist eingesprungen – auch ihr sagen wir vielen Dank – aber dieses Mal verloren wir das Spiel mit 2:4. Insgesamt hatten wir aber eine sehr erfolgreiche Saison mit spannenden Spielen und netten Begegnungen auf dem Tennisplatz und hinterher beim abschließenden Essen und Trinken.

Es spielten: Rosi Baur, Kerstin Brand, Bettina Greim, Conny Hörnlein, Ute Krommes, Martina März, Uta Müller, Susanne Schneider, Beate Spitzner, Annette Werner, Dagmar Windthorst.

Conny Hörnlein, Uta Müller

e.: Athorst, 1 Ute Kron neider re.: ni, Barbo

Damen 65 -Württembergstaffel



oben v.li.n.re.: Dagmar Windthorst, Ingrid Stein-Wiest, Ute Krommes, Susanne Schneider unten v.li.n.re.: Bozena Misoni, Barbara Hinz

3 Mal mit einem Ergebnis von 3:3 zum 3. Platz!!!

Unsere Gruppe in der Württembergstaffel bestand aus fünf Mannschaften – wir spielten ab dem 22.6.22 jeden Mittwochmorgen jede Woche und das fünfmal hintereinander – gegen TEV Fellbach, Vfl Pfulllingen, TSV Plattenhard, TC Ötisheim und TC Waiblingen. Mit einer Kernmannschaft von fünf Personen mit Dagmar, Ute, Barbara, Ingrid und Bozena und als Ersatzspielerin, Susanne, war das engagiert und anspruchsvoll.

Die Saison verlief glücklich und unglücklich zugleich. Zum Start war Bozena verletzt. Die ersten zwei spannenden Spiele endeten mit einem Sieg bei 3:3, einmal mit einem Satz und einmal mit 9 Spielen mehr. Dann nahm das Schicksal weiter seinen Lauf: am Abend vor dem dritten Spiel meldete sich Barbara verletzt und musste "sich hereinstellen". Während des Doppels verletzte sich dann auch Ingrid. Ute stürzte im Doppel, spielte zu Ende und konnte abends dann überhaupt nichts mehr. Beim vierten Termin konnten wir mit Dagmar, Ute und Bozena – also nur zu Dritt -

antreten und mussten ein Einzel und ein Doppel aufgeben. Nach langen taktischen und spielrechtlichen Überlegungen – mit Hilfe unseres Sportwartes und Dagmars langjährigen Erfahrungen - gelang das fünfte Spiel mit 3:3. Es spielten mit: Dagmar, Ute, Ingrid, Bozena und Barbara, wobei Bozena war erstmalig einsatzfähig war und Barbara sich im Einzel "hereinstellte". Diese Saison hat uns ganz schön gefordert. Unsere Dagmar hat bei allen Einzeln kaum Spiele abgegeben, gerade einmal insgesamt 9 Stück! Das war schon toll und fürs Ergebnis hilfreich bzw. mitentscheidend. Wir genießen es, dass wir seit der Gründung der D 65 regelmäßig im Winter und im Sommer mittwochs miteinander spielen und trai-

Unsere Gegnerinnen beeindruckten mit Damen im jugendlichen Alter von 78 und 80 – erfolgreichen Damen! Das macht Mut! In diesem Sinne freuen wir uns alle auf eine neue Saison. Wir sind dankbar dafür, dass sich zusätzlich zu Susanne nun auch Uta bereit erklärt hat, zweimal in der Saison 2023 zu spielen.

Ute Krommes und Barbara Hinz



Partner der Tennisvereine und Sportverbände





Planung und Bauantrag







Erdbau und Fundamentarbeiten

SPORTSTÄTTENBAU Garten-Moser

Reutlingen | Essingen | Mühlacker info@sportstaettenbau-gm.de

Gesamtspielplan 2023

Gesamtspielplan 2023

Die Heimspieltermine der U9, U10 und Hobbymannschaften sind auf Seite 58 und 47 zu finden!

| Termin | Uhrzeit | Heimmannschaft | Gastmannschaft | Liga |
|-----------------|-------------------------|---|--|---|
| Sa. 06.05.2023 | 13:00 | TA VfL Sindelfingen 1862 1 | Herren 55 1 | Südwest-Liga |
| Sa. 13.05.2023 | 13:00 14:00 | Herren 55 1 Herren 60 (4er) 2 | TC 70 Sandhausen 1 TC Schramberg 1 | Südwest-Liga Staffelliga |
| So. 14.05.2023 | 10:00 | Herren 4 | TA TV Neufra 1 | Bezirksliga |
| | 10:00 | Herren 1 | TC Weissenhof 1 | Oberliga |
| | 10:00 10:00 | TA TSG Söflingen 1 Damen 40 (4er) 1 | Herren 30 1 TC RW Tuttlingen 1 | Oberliga Württembergstaffel |
| Mi. 24.05.2023 | 11:00 | Damen 65 (4er) 1 | TC Winnenden 1 | Württembergstaffel |
| Mi. 14.06.2023 | 11:00 | TA SV Sillenbuch 1 | Damen 65 (4er) 1 | Württembergstaffel |
| 14.00.2023 | 15:00 | KIDs-Cup U12 1 | TC Schierenberg-Freudenst. 1 | Staffelliga |
| Fr. 16.06.2023 | 15:00 15:00 | Junioren U15 1 Juniorinnen U15 1 | TC Hechingen 1 Juniorinnen U15 2 | Staffelliga Staffelliga |
| Sa. 17.06.2023 | 10:00 | TC Empfingen 1 | Juniorinnen U18 3 | Staffelliga |
| | 10:00 | Junioren U18 1 | TSC Renningen 1 | Oberligastaffel |
| | 10:00 | TC Markwasen Reutlingen 1 | Junioren U18 2 | Verbandsstaffel |
| | 10:00 | Juniorinnen U18 1 | TV Reutlingen 1 | Württembergstaffel |
| | 10:00 | TV Biberach-Hühnerfeld 1 | Junioren U18 2 | Oberligastaffel |
| | 13:00 | Herren 55 1 | TA KV Untertürkheim 1 | Südwest-Liga |
| | 14:00 | SPG Seewald/Tonbach 1 Spielort: TC GW. Tonbach | Herren 60 (4er) 2 | Staffelliga |
| So. 18.06.2023 | 10:00 | Damen 1 | TC Oberstenfeld 1 | Württembergliga |
| JO. 10.00.EULJ | 10:00 | SV Frommenhausen 1953 1 | Herren 4 | Bezirksliga |
| | 10:00 | Herren 1 | TC Waiblingen 1 | Oberliga |
| | 10:00 | TA TSV Denkendorf 1 | Herren 30 1 | Oberliga |
| | 10:00 | Damen 40 (4er) 1 | TC Biberach 1 | Württembergstaffel |
| Mi. 21.06.2023 | 11:00 | Herren 65 1 | TC BW Rottweil 1897 1 | Oberliga |
| | 11:00 | TC Langenargen 1 | Herren 70 (4er) 1 | Oberligastaffel |
| | 11:00 | TEV R.W. Fellbach 1 | Damen 65 (4er) 1 | Württembergstaffel |
| | 15:00 | KIDs-Cup U12 1 | SPG Ammerbuch/TC Wurmlingen 1 | Staffelliga |
| | 15:00 | SPG Ammerbuch/TC Wurmlingen 2 Spielort: TC Ammerbuch | KIDs-Cup U12 2 | Bezirksstaffel 1 |
| | | · | | a. cc !!! |
| Fr. 23.06.2023 | 15:00 | TC Empfingen 1 | Juniorinnen U15 1 | Staffelliga |
| | 15:00 15:00 | TC Onstmettingen 1 TC Mössingen 1 | Juniorinnen U15 2 Junioren U15 1 | Staffelliga Staffelliga |
| Sa. 24.06.2023 | 10:00 | TC Ratshausen 1 | Juniorinnen U18 3 | Staffelliga |
| 541 2 110012025 | 10:00 | Junioren U18 2 | TEC Waldau 2 | Verbandsstaffel |
| | 13:00 | Juniorinnen U18 1 | TC Bernhausen 1 | Württembergstaffel |
| | 14:00 | Juniorinnen U18 2 | TEC Waldau 2 | Oberligastaffel |
| | 14:00 | Herren 55 1 | TC Ravensburg 1 | Südwest-Liga |
| | 14:00 | Herren 50 1 | TC Eschbronn 1 | Bezirksoberliga |
| | 14:00 | TC Langenau 1 | Herren 60 1 | Württembergliga |
| | 14:00 | TC RW Spaichingen 1 | Damen 50 (4er) 1 | Staffelliga |
| | 14:00 | Herren 60 (4er) 2 | TC Fluorn-Winzeln 1 | Staffelliga |
| So. 25.06.2023 | 10:00 | Herren 3 | TC Schömberg 1 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | Herren 2 | TC RW Spaichingen 1 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | TC BW Vaihingen-Rohr 2 | Damen 2 | Oberliga |
| | 10:00 | TC Schwenningen 2 | Damen 3 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | Damen 4 | TC RW Spaichingen 1 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | TC Bernhausen 2 | Damen 1 | Württembergliga |
| | 10:00 | SPG TC Dettingen/TV Glatt 1 | Herren 4 | Bezirksliga |
| | 10:00 | TC Göppingen 1 | Herren 1 | Oberliga |
| | 10:00 10:00 | Herren 30 1 SPG Beutelsbach/Schnait 1 | TC Degerloch 1 Damen 40 (4er) 1 | Oberliga Württembergstaffel |
| Mi. 28.06.2023 | 11:00 | SPG Neuhengstett/Simmozheim 1 | Herren 65 1 | Oberliga |
| 20.00.2023 | 11:00 | Herren 70 (4er) 1 | TC Heimsheim 1 | Oberligastaffel |
| | 11:00 | ETV Nürtingen 1 | Damen 65 (4er) 1 | Württembergstaffel |
| | 15:00 | KIDs-Cup U12 1 | TC RW Spaichingen 1 | Staffelliga |
| | 15:00 | TC Kusterdingen 1 | KIDs-Cup U12 2 | Bezirksstaffel 1 |
| Fr. 30.06.2023 | 15:00 | Juniorinnen U15 1 | TC Onstmettingen 1 | Staffelliga |
| | 15:00 | Juniorinnen U15 2 | TC Empfingen 1 | Staffelliga |
| | 15:00 | TC BW Rottweil 1897 1 | Junioren Ŭ15 1 | Staffelliga |
| Sa. 01.07.2023 | 10:00 | TC Bernhausen 2 | Junioren U18 1 | Oberligasstaffel |
| | 10:00 | Junioren U18 2 | TEV R.W. Fellbach 1 | Verbandsstaffel |
| | 10:00 | TEC Waldau 1 | Juniorinnen U18 1 | Württembergstaffel |
| | | Juniorinnen U18 2 | TC Schorndorf 1902 1 | Oberligastaffel |
| | 10:00 | | | |
| | 13:00 | TC Degerloch 1 | Herren 55 1 | Südwest-Liga |
| | 13:00 14:00 | TC Degerloch 1 Herren 40 (4er) 1 | TC Onstmettingen 1 | Südwest-Liga Bezirksstaffel 1 |
| | 13:00 14:00 14:00 | TC Degerloch 1 Herren 40 (4er) 1 TC Oberndorf 1 | TC Onstmettingen 1 Damen 50 (4er) 1 | Südwest-Liga Bezirksstaffel 1 Staffelliga |
| | 13:00 14:00 | TC Degerloch 1 Herren 40 (4er) 1 | TC Onstmettingen 1 | Südwest-Liga Bezirksstaffel 1 |

| Termin | Uhrzeit | Heimmannschaft | Gastmannschaft | Liga |
|-----------------|----------------|---|---|------------------------------------|
| So. 02.07.2023 | 10:00 | TC Herrenzimmern 1 | Herren 3 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | SPG Baiersbr./Klosterreich. 1 | Herren 2 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | Damen 2 | TEC Waldau 3 | Oberliga |
| | 10:00 | Damen 3 | TA TSV Lustnau 1 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 10:00 | TC Lützenhardt 1 Herren 4 | Damen 4 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | Herren 1 | TG Geislingen 1 Cannstatter TC 1 | Bezirksliga Oberliga |
| | 10:00 | TA Spfr. Schwendi 1 | Herren 30 1 | Oberliga |
| Mi. 05.07.2023 | 11:00 | Herren 65 1 | TC Sulmtal 1 | Oberliga |
| | 11:00 | TC Hechingen 1 | Herren 70 (4er) 1 | Oberligastaffel |
| | 15:00 | TC Schierenberg-Freudenst. 1 | KIDs-Cup U12 1 | Staffelliga |
| | 15:00 | KIDs-Cup U12 2 | TA SV Seebronn 1 | Bezirksstaffel 1 |
| Fr. 07.07.2023 | 15:00 15:00 | Juniorinnen U15 2 Junioren U15 1 | Juniorinnen U15 1 TG Ebingen 1929 1 | Staffelliga Staffelliga |
| Sa. 08.07.2023 | 10:00 | Juniorinnen U18 3 | TG Ebingen 1929 1 | Staffelliga |
| | 10:00 | Junioren U18 1 | TC Friedrichshafen 1 | Oberligastaffel |
| | 10:00 | TA Spfr. Schwendi 1 | Junioren U18 2 | Verbandsstaffel |
| | 10:00 | TA SV Böblingen 1 | Juniorinnen U18 1 | Württembergstaffel |
| | 10:00 | TC Urbach 1 | Juniorinnen U18 2 | Oberligastaffel |
| | 13:00 | TK GW Mannheim 1 | Herren 55 1 | Südwest-Liga |
| | 14:00 | TC Endingen 1 | Herren 40 (4er) 1 | Bezirksstaffel 1 |
| | 14:00 14:00 | TC Schwenningen 1 Herren 60 1 | Herren 50 1 TC Abstatt 1 | Bezirksoberliga Württembergliga |
| | 14:00 | Damen 50 (4er) 1 | TC Schramberg 1 | Staffelliga |
| | 14:00 | Herren 60 (4er) 2 | TA SV Neustetten 1 | Staffelliga |
| So. 09.07.2023 | 10:00 | TG Ebingen 1929 2 | Herren 3 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | Damen 2 | TV Reutlingen 2 | Oberliga |
| | 10:00 | TC Lautlingen 1 | Damen 3 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | TC Gomaringen 1 | Damen 4 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 10:00 | Damen 1 Herren 4 | TC Ludwigsburg 1 | Württembergliga |
| | 10:00 | TC Kirchheim/Teck 1 | TC Hechingen 2 Herren 1 | Bezirksliga Oberliga |
| Mi. 12.07.2023 | 11:00 | Herren 70 (4er) 1 | TA VfL Sindelfingen 1862 1 | Oberligastaffel |
| 1111 12:07:2023 | 11:00 | Damen 65 (4er) 1 | TA TSV Plattenhardt 1 | Württembergstaffel |
| | 15:00 | SPG Ammerbuch/TC Wurmlingen 1 | KIDs-Cup U12 1 | Staffelliga |
| | 15:00 | Spielort: TC Wurmlingen KIDs-Cup U12 2 | TC Dettenhausen 1 | Bezirksstaffel 1 |
| Fr. 14.07.2023 | 15:00 | Juniorinnen U15 2 | TC Onstmettingen 1 | Staffelliga |
| 11. 11.07.2025 | 15:00 | Juniorinnen U15 1 | TC Empfingen 1 | Staffelliga |
| | 15:00 | TC RW Spaichingen 1 | Junioren U15 1 | Staffelliga |
| Sa. 15.07.2023 | 10:00 | Juniorinnen U18 3 | TC Rottenburg 1 | Staffelliga |
| | 10:00 | TC BW Vaihingen-Rohr 1 | Junioren U18 1 | Oberligastaffel |
| | 10:00 | TC BW Zuffenhausen 1 | Junioren U18 2 | Verbandsstaffel |
| | 10:00 | TC Bad Friedrichshall 1 | Juniorinnen U18 1 | Württembergstaffel |
| | 14:00 | TC Fluorn-Winzeln 1 | Herren 40 (4er) 1 | Bezirksstaffel 1 |
| | 14:00 14:00 | TA TSV Frommern 1 Herren 60 1 | Herren 50 1 | Bezirksoberliga |
| | 14:00 | Damen 50 (4er) 1 | TRC Schlierbach 1 TA TSV Frommern 1 | Württembergliga Staffelliga |
| | 14:00 | SPG Dornstetten/Wittlensw. 1 | Herren 60 (4er) 2 | Staffelliga |
| So. 16.07.2023 | 10:00 | Herren 2 | TC Rottenburg 1 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | TA Spfr. Schwendi 1 | Damen 2 | Oberliga |
| | 10:00 | Damen 4 | TC Rottenburg 1 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | Damen 1 | STG Geroksruhe 1 | Württembergliga |
| | 10:00 | TEV R.W. Fellbach 1 | Herren 1 | Oberliga |
| | 10:00 10:00 | Herren 30 1 TA TSV Laichingen 1 | TC Burladingen 1 Damen 40 (4er) 1 | Oberliga Württembergstaffel |
| Mi. 19.07.2023 | 11:00 | TA TSV Miedelsbach 1 | Herren 65 1 | Oberliga |
| 1111 1310712023 | 11:00 | Herren 70 (4er) 1 | TC Ammerbuch 1 | Oberligastaffel |
| | 11:00 | Damen 65 (4er) 1 | TC Ötisheim 1 | Württembergstaffel |
| | 15:00 | TC RW Spaichingen 1 | KIDs-Cup U12 1 | Staffelliga |
| Fr. 21.07.2023 | 15:00 | TC Onstmettingen 1 | Juniorinnen U15 1 | Staffelliga |
| 111.071.2023 | 15:00 | TC Empfingen 1 | Juniorinnen U15 2 | Staffelliga |
| Sa. 22.07.2023 | 10:00 | TEC Waldau 2 | Damen 1 | Württembergliga |
| | 14:00 | Herren 40 (4er) 1 | TA SSV Dettensee 1 | Bezirksstaffel 1 |
| | 14:00 | Herren 50 1 | TC Horb 1 | Bezirksoberliga |
| | 14:00 | TC Maichingen 1 | Herren 60 1 | Württembergliga |
| | 14:00 14:00 | Damen 50 (4er) 1 TEV Renfrizhausen/Mühlh. 1 | TC Gomaringen 1 Herren 60 (4er) 2 | Staffelliga Staffelliga |
| So. 23.07.2023 | 10:00 | Herren 3 | TC Tailfingen 1 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | TC Ostdorf 1 | Herren 2 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | TA SV Böblingen 1 | Damen 2 | Oberliga |
| | 10:00 | Damen 3 | TC Bildechingen 1 | Bezirksoberliga |
| | 10:00 | TA FC Grünmettstetten 1 | Herren 4 | Bezirksliga |
| | 10:00 | TC Heuberg 1 | Herren 1 | Oberliga |
| | 10:00 10:00 | Herren 30 1 Damen 40 (4er) 1 | TC RW Tuttlingen 1 TG Bisingen 1 | Oberliga Württembergstaffel |
| | 11:00 | TC Schorndorf 1902 1 | Damen 1 | Württembergliga |
| | | | | a. ecembergugu |
| | | | | |

5





hinten v.li.n.re.: Jerome Bourdier, Bas Coopmans, Benjamin Ulmer, Lukas Schimunek, Arne Estler vorn v.li.n.re.: Matthias Triltsch, Marc Ahrend, Carlos Holl Es fehlt: Jörg Widmaier

Auch im zweiten Jahr nach Neugründung der Herren 30 ist der Aufstieg gelungen, sodass kommende Saison in der Oberliga aufgeschlagen wird.

Begonnen hat die Saison mit zwei Heimspielen gegen Ammerbuch und Sonnenbühl. Bei schönem Wetter und voller Anlage. Gegen Ammerbuch gelang ein souveräner 9:0 Sieg und damit auch ein guter Start in die Saison. Im darauffolgenden Spiel gegen die SPG Sonnenbühl folgte mit einem 8:1 ein weiterer Sieg. Insbesondere im Spitzeneinzel zwischen Matze Triltsch und Sven Glaser wurde den Zuschauern in einem langen Match hochklassiges Tennis geboten. Auch im Spitzendoppel wurden die Zuschauer an tollem Tennis und Spannung nicht enttäuscht. Jerome Bourdier und Benni Ulmer wehrten spektakulär Matchbälle ab und entschieden das Match mit 15:13 im Match-Tiebreak für sich.

Zum dritten Spiel der Saison ging es nach Tonbach zur SPG Seewald/ Tonbach. Die in idyllischer Lage liegenden Anlage machte Spaß zum Spielen. Ein weiterer Sieg rundete einen gelungen Sonntag ab.

Das Finalspiel fand in Nordstetten statt. Diese hatten ebenso noch keine Niederlage, sodass der Sieger des Spieltages aufsteigen würde. Trotz den Ausfällen von Jerome und Benni hatten wir durch Marc Ahrend und Lukas Schimunek eine super Mannschaft am Start. Bereits in den Einzeln gelang der siegentscheidende fünfte Punkt. Beim Stand von 4:1 war es Bas Coopmans, welcher mit seinem Sieg die Mannschaft feiern ließ und für den erfolgreichen Abschluss einer tollen Saison sorgte.

Wie im letzten Jahr haben wir gegen nette und gastfreundliche Mannschaften spielen dürfen. Danke auch an alle Spieler, welche im Einsatz waren oder sich auch als Ersatz bereitgehalten haben. presleytaylorrrrr

Carlos Holl



v.li.n.re.: Torsten Kupfer, Stefan Kroner, Oliver Buckenhofer, Jörg Glag, Richard Posamentir, Marc Assenheimer, Dominik Bless-Martenson

Im letzten Bericht hatte das Mannschaftsfoto gefehlt – mit der Begründung, dass man vor lauter Freude an den gelungenen Spielen schlicht und einfach darauf vergessen hätte. Diesmal gibt es zwar ein Foto, aber in der Sommersaison 2022 war von Anfang an der sprichwörtliche Wurm drin, man könnte sie auch mit Fug und Recht als "völlig verkorkst" bezeichnen. Es begann schon in der Vorbereitung, denn die Nummern 2 und 4 des Teams, Dominik Bless-Martenson und Richard Posamentir, verletzten sich jeweils beim Schifahren, ersterer schwerer, zweiterer leichter, mussten jedoch beide mehrere Monate auf das Tennisspielen verzichten. Damit war die Mannschaft personell schon ausgedünnt und auch wenn die beiden oben Genannten ab einem gewissen Punkt wieder in den Spielbetrieb einstiegen und mit Jörg Glag ein neues Teammitglied begrüßt werden konnte, hatte unsere unbestrittene Nummer 1, Kapitän Stefan Kroner, seine liebe Not, jeweils eine fitte und eingespielte Truppe an den fünf Spieltagen an den Start zu bringen. Alle Spiele der Saison machten neben Kapitän Kromer nur Oliver Buckenhofer und Richard Posamentir mit, vierbzw. dreimal waren auch der trickreiche Kim Hansen und der 'ewige Kämpfer' Marc Assenheimer am Start. Dagegen waren die beiden so verlässlichen Punktegaranten der letzten Spielzeiten, Torsten Kupfer und Andrew Grün, bedauerlicherweise an mehreren Spieltagen zeitlich verhindert, weswegen schließlich sogar eine der Doppelpartien (gegen Horb) nicht angetreten werden konnte; besonderer Dank gebührt an dieser Stelle im Übrigen dem kurzfristigen Einspringer Tilman Häusser, der dabei sogar einen Sieg einfuhr. Insofern ist das darzustellende Resultat nach diesem Prolog nicht ganz unerwartet: vier der fünf Begegnungen gingen - zum Teil hoch - verloren,

lediglich die entscheidende Begegnung gegen den TC Oberndorf konnte am letzten Spieltag mit 6: 3 gewonnen und das Abstiegsgespenst damit gebannt werden. Freilich spiegelt der vorletzte Platz in der Tabelle nicht die tatsächliche Qualität der Mannschaft wider: das Spiel gegen den TC Ergenzingen ging beispielsweise denkbar knapp – und im Übrigen völlig überflüssigerweise – 4:5 verloren; der Grund hierfür lag eher an der gleichzeitigen und rätselhaften Formschwäche mehrerer Akteure. Auch der Kräftevergleich mit dem TC Horb ging zwar auf dem Papier klar mit 2:7 aus, aber eines der Doppel musste hier aufgrund von Personalnot abgegeben werden, während sich Dominik Bless-Martenson nach vielen Monaten Pause zwar dankenswerterweise als Mitspieler zur Verfügung stellte, aber seine Normalform natürlich noch nicht wieder erreichen konnte und auch für das Doppel passen musste. Andernfalls wäre das Ergebnis in dieser Partie wohl anders ausgefallen, so wie auch das 1:8 gegen den TC Eschbronn gleich am ersten Spieltag als deutlich zu hoch anzusehen ist; eines der Doppel musste hier aufgrund von Verletzung aufgegeben werden, eines der Einzel ging erst im Match-Tiebreak verloren – während man in der Begegnung mit der Mannschaft TC Hechingen II (wie nun schon des öfteren) nicht ganz unerwartet mit 1:8 unter die Räder kam. Allerdings wäre selbst hier mehr drin gewesen, denn auch hier musste eines der Doppel w.o. gegeben werden und ging eines der Einzel erst im Match-Tiebreak verloren. Damit bleibt für die kommende Saison zu hoffen, dass wir sie verletzungsfrei und dank neu gewonnener Erfahrung etwas erfolgreicher gestalten können – hier ist ohne Frage ein wenig Wiedergutmachung angesagt.

Richard Posamentir





In unserer dritten Saison in der zweithöchsten deutschen Klasse, der Südwest-Liga, schafften wir es mit Platz drei tatsächlich aufs Podest, unsere bislang beste Platzierung.

Dabei startete die Runde gleich mit einem ganz dicken Brocken. Unsere Gäste aus Degerloch liefen in Bestbesetzung auf, wohingegen unsere Nummer zwei, Neuzugang Volker Stamer, krankheitshalber leider passen mußte. Dafür sagte Carles Modol zu, er war im Jahr zuvor ein Garant für den Klassenerhalt gewesen. Bevor er aber im Spitzenspiel gegen Matthias Mander in zwei Sätzen erfolgreich war, galt es viele Schweißperlen von der Stirn zu wischen. Denn seine Anreise von Barcelona war mit (zeitlichen) Hindernissen gespickt.

Mit einem Ohr lauschten wir den aktuellen Angaben, wo sich Carles gerade befindet, mit dem anderen Auge schielten wir auf die Uhr, deren Minutenzeiger sich verdammt schnell drehte in Richtung 12 Uhr 45, der Anwesenheits-Deadline. Als dann ein sichtlich abgekämpfter Carles aber so was von zeitgenau aufs Gelände rannte – Dank an die Degerlocher, die vielleicht nicht gaaaanz so genau auf die Uhr schauten – war die Tübinger Erleichterung groß. Gereicht hat es trotzdem nicht, nach einem 2.4 in den Einzeln konnten wir nur noch ein Doppel gewinnen.

Gefeiert wurde trotzdem, wegen der Schlie-Bung der Gastronomie in Selbstversorgung. Wie bei den nächsten Heimspielen brachten sich alle aus dem Team nicht nur auf dem Platz dabei ein, es glühten die Grillstäbe und Matthias Renz und Urs Heck sorgten für die richtige Gartemperatur.

Es folgte eine ganz enge Kiste in Untertürkheim, dieses Mal mit dem besseren Ende für uns. Volker "Vojo" war mit an Bord und steuerte neben Matthias und Milan einen Einzelsieg bei. Unser zweiter Neuer, Joachim Peter, lieferte ein Supermatch gegen Martin Strohbeck und brachte uns mit 4:2 in Führung. Derart beflügelt machte er mit Milan in zwei glatten Sätzen den Sack zu, 5:4, ein wichtiger Sieg!



Denn nun folgten die zu Rundenbeginn als schlagbar ausgemachten Gegner. Und die Einschätzung passte. Zum ersten Mal gelang ein Erfolg gegen Freiburg, und das gleich mit 8:1. Auch bei Aufsteiger Schriesheim traten wir mit demselben Ergebnis beschwingt die Heimreise an. Als schließlich bei den Ravensburgern ein 7:2 am Ende zu Buche stand, ergab sich vor dem Heimspiel gegen Bietigheim plötzlich die Möglichkeit, zumindest theoretisch sogar noch ganz oben zu landen.

Dazu hätten wir allerdings einen hohen Erfolg über die verlustpunktfreien Gäste benötigt, und Degerloch – mit nur einer Niederlage eben gegen Bietigheim auf Platz zwei liegend – durfte nur einen knappen Sieg einfahren. Aus dem geplanten "Finale furioso" war leider schon vor dem ersten Aufschlag die große Luft raus. Carles landete zwar pünktlich in Frankfurt, er wurde dann aber Opfer der großen Oberleitungsstörung in Stuttgart und mußte frustriert wieder gen Spanien umdrehen. Gegen die mit voller Kapelle erschienen Bietigheimer war schon nach den Einzeln deren

Meisterschaft und Aufstieg klar, immerhin holte Joachim mit Gunne Abele den Ehrenpunkt.

Beim schon zur lieben Gewohnheit geworden Kapitänsdinner konnte Urs auf der Alb dennoch lauter strahlende Gesichter begrüßen. Bis auf Carles stehen die bisherigen Kräfte Volker Stamer, Matthias Renz, Gunne Abele, Joachim Peter, Martin Kern und Milan Gniadzikauch 2023 wieder zur Verfügung. Neu hinzustoßen werden Oliver Mohr, langjähriges TC-Mitglied und bisher bei den Herren 50 in Hechingen den Schläger schwingend, und als Nummer eins Jürgen Vollmaier, österreichischer Bundesligaspieler in Diensten des TC Neumarkt. Dazu kommen mit Martin Traub, Claus Eberwein und Urs Heck bei Bedarf Spieler, die schwerpunktmässig bei den Herren 60 auflaufen werden.

Und dann schauen wir, ob das 2022-Ergebnis vielleicht sogar noch getoppt werden kann ...

Urs-Gunther Heck



v.li.n.re.: Klaus Kimmerle, Friedrich Lenger, Martin Traub, Winrich Kuhberg, Sepp Wais, Klaus Vetter, Thomas Greim und Michael Abel.

Wiederaufstieg in die Württembergliga

Nach dem unglücklichen Abstieg in 2021 haben wir gemeinsam den sofortigen Wiederaufstieg in die Württembergliga geschafft! Entscheidend dabei waren die ersten beiden Spieltage gegen unsere Mitbewerber um den Aufstieg in Waldenbuch und Hechingen, die wir souverän jeweils mit 7:2 für uns entscheiden konnten.

Die folgenden Spiele gegen Rottenburg, in Öschingen und gegen Bergatreute wurden ebenfalls glatt gewonnen.

Mit 5:0 Punkten und 40:5 Matches haben wir die Runde als Tabellenerster abgeschlossen. Bemerkenswert waren hier die Einzelspielergebnisse mit 27 Siegen und nur 3 Niederlagen, davon 2 Niederlagen durch vorzeitige Aufgabe wegen Verletzung.

Mit diesem sehr erfolgreichen Saisonabschluss verabschieden wir Sepp Wais, Winrich Kuhberg

und Klaus Kimmerle in die neu gegründete Herren 65. Ein besonderer Dank gilt Sepp Wais, der viele Jahre als Kapitän die Mannschaft mit viel Herzblut angeführt hat.

Für die Sommerrunde 2023 gehen wir mit einer dünnen Spielerdecke in eine nicht leichte Saison.

Es stehen aus heutiger Sicht nur 4-5 Stammspieler zur Verfügung. Bei einer großzügigen Unterstützung von Spieler der Herren 55 und 65 bin ich dennoch optimistisch, dass wir bei den Spielen im Juni/Juli gegen Maichingen, Abstatt, Schlierbach und Langenau die Saison erfolgreich abschließen können.

Es spielten: Martin Traub, Claus Eberwein, Michael Abel, Winrich Kuhberg, Sepp Wais, Michael Schmid, Heiko Dähne, Klaus Kimmerle, Milan Gniadzik, Urs Heck

Michael Abel



hinten v.li.n.re.: Reinhard Herold, Martin Fahrner, Johannes Schweikle vorn v.li.n.re.: Modji Moini Hans-Martin Walker

Fast ein Ass

Man kann unsere Saison mit einem Aufschlag vergleichen. Wir setzten um, was Michi Mietzner im Training mit uns übte: In perfekter Streckung trafen wir den Ball weit oben. Das erste Spiel gewannen wir auf der eigenen Anlage 7:2 gegen Rommelsbach. Das Wetter war freundlich, die Gegner faire Verlierer – weiter so, dachten wir, das wird ein Ass.

Das Training montagabends war gut besucht. Hinterher grillten wir oder bestellten Pizza. Beste Stimmung beflügelte die Mannschaft, der Austausch über Whats-App hätte bei Siebzehnjährigen nicht intensiver sein können. Leider konnten wir dieses Niveau samstags nicht halten. Da zeigte sich: Tennis ist nur bedingt ein Mannschaftssport. Der eine stellte fest, dass er Konzertkarten hatte, der nächste eine Geburtstagseinladung, der dritte fuhr im Juni in den Urlaub. Wie die Flugkurve des Balls beim Aufschlag gingen unsere Ergebnisse in der Verbandsliga stetig nach unten.

Wir verloren gegen Saulgau, Pfullingen und Friedrichshafen.

Am letzten Spieltag mussten wir nach Isny. Da wäre unser gefühltes Ass fast im Aus gelandet. Wir konnten lediglich mit einer Rumpfmannschaft von vier Spielern antreten es war eine Schande für den größten Verein des württembergischen Verbands. Im Allgäu regnete es, die Plätze wurden seifig und die Luft empfindlich kühl. Wir verloren 1:8.

Schön war, dass wir trotzdem die Klasse halten konnten. Und dass wir dazugelernt haben. Diesen Sommer schlagen wir mit einer Vierermannschaft in der Staffelliga auf.

Es spielten: Gerth Döring, Martin Fahrner, Bernd Finkbeiner, Karl Frick, Thomas Greim, Reinhard Herold, Klaus Kimmerle, Modji Moini, Christian Puke, Johannes Schweikle, Hans-Martin Walker

Johannes Schweikle

Herren 70 I – *Oberligastaffel*



v.li.n.re.: Günter Rau, Hannes Ruoff, Gerth Döring, Gerhard Schweizer,

Im Gegensatz zum Vorjahr war die personelle Ausgangslage der 70/1 in der Sommerspiel-Runde 2022 gewissermaßen eine Notbesetzung. Die Meldeliste verzeichnete zwar 30 (!) Spieler plus 2 Ersatzspieler, doch ebenfalls im Gegensatz zum Vorjahr wurden zwei 70er Teams gemeldet.

Das hatte für 70/1 leider zur Folge, dass 70/1 über die fast unüberschaubare Zahl von lediglich 4 Stammspieler verfügte – und das war es dann auch schon. Alle anderen körperlichgeistig verfügbaren Spieler versammelten sich bei dem 70/2 Team. Da beide Teams zur gleichen Zeit spielten, konnte 70/1 eben auch nicht – wie im Vorjahr – sich Verstärkung aus der 70/2 holen.

Auf der Ersatzspielerlist standen noch zwei Namen: Martin Traub und Sepp Wais. Allerdings war von Anfang an klar, dass Martin – nicht wie in Vorjahren – uns sehr wahrscheinlich nicht bereichern würde, da er bereits in jüngeren Teams zu deren Verstärkung beitragen würde. Die gesamte Last der spielerischen Verstärkung unseres Stammquartetts ruhte somit einzig und allein auf Sepp Wais.

Die prekäre Not der personellen Ausgangslage – Döring, Ruoff, Rau und Schweizer – wurde noch durch die Platzierung des Tübinger Teams an Position 6 von 6 Teams zu Beginn der fünf Spiele dieser Sechser-Gruppe auch spielstärkemäßig noch unterstrichen.

Somit war unsere einzig realistische Option, lediglich irgendwie den Gruppenerhalt zu schaffen. Das, im Gegensatz zu früheren Jahren, in denen wir uns auch berechtigterweise eine Aufstiegschance ausgerechnet und geschafft hatten. Wir waren somit von Beginn an psychohygienisch quasi in der Defensive.

Unsere gegnerischen Teams waren in der Ausgangslage (von 1 bis 5) Sindelfingen, Langenargen, Rottweil, Rommelsbach und Bernhausen. Das Tübinger Team bildete somit das Schlusslicht auf Platz 6.

Im Verlauf der Spiele lagen die Ergebnisse von 4 Teams bis zur vierten Paarung gleich auf. Doch Tübingen gelang im letzten Spiel der dritte Sieg und landete damit in der Schlusstabelle glücklich auf dem zweiten Platz – hinter dem souveränen Aufsteiger-Team Bernhausen, das alle seine Spiele gewonnen hatte.

Ausschlaggebend für dieses tatsächlich unerwartete positive Ergebnis war vor allem der zusätzliche Einsatz von Sepp Wais, der uns aufopferungsvoll buchstäblich drei Mal an Position 1 verstärkte. Dadurch konnten alle anderen entspannter und erfolgreicher aufspielen.

Gerth Döring

Herren 70 II - Staffelliga

 Te_T

Der Versuch, eine zweite 70-er-Mannschaft hier im Club langfristig zu etablieren, ist leider gescheitert.

Obwohl kein anderer Tennisverein weit und breit eine auch nur annähernd vergleichbare Anzahl an möglichen Spielern auf der Verbands-Meldeliste aufzubieten hatte, holte uns die Realität des "Älterwerdens" mit aller Macht ein.

Verletzungen, Krankheiten, ein Todesfall (wie hinreichend bekannt: unser Titus), sowie private Urlaubsplanungen und eine selbstverschuldete Aufstellungspanne spülten unser Team ans Tabellenende unserer Vierer-Doppelrunde und den Mannschaftsführer schiergar in den Wahnsinn. Mit Hängen und Würgen konnten an den Mittwochs-Spieltagen - wenn überhaupt - vier Aktive zusammengetrommelt werden. Die gaben allerdings alles, versuchten mit Spaß an der Freude ihr Möglichstes bis fast zum Umfallen, scheiterten oftmals nur sehr knapp und überließen fair und gefasst den Gegnern die Punkte. Selbst der einzige Gesamtsieg (am ersten Spieltag) musste wegen eines Aufstellungsfehlers annulliert werden.

Nach all diesen Erfahrungen fiel unsere Entscheidung schnell, einvernehmlich und folgerichtig: Es gibt nur noch eine (1) "Ganz-alt" (?!)-Herren-Mannschaft, die im kommenden Jahr als TCT 70 oder auch TCT 75 gemeldet wird (das entscheiden die vorderen Positionen auf der Liste). Die ehemals TCT 70/2-Herren stehen als Ersatzspieler auf Abruf und nach Möglichkeit zur Verfügung, treffen sich allerdings – wie schon seit vielen, vielen Jahren – weiterhin Montags in der Früh zum freudvollen Spiel mit den kleinen gelben Bällen.



Es spielten (mehr oder weniger oft): Jürgen Lücke, Peter Jaesrich, Walter Betz, Joschko Rippberger, Gunther Volck, Wilhelm Cohrs und Jurij Suchwerskyj.

PS. Von ganzem Herzen danken wir allen unseren Gegnern, mit denen wir immer überaus gelungene und freundschaftliche "Nachsitzungen" abhalten konnten.

Jurij Suchowerskyj

| <u>_</u> |
|----------|
| [|
| a p e |
| at |
| j. |
| |

| Übersicht der Jugend-Mannsch | annschaften in ihren Spielklassen in 2023 und 2022 |
|---|---|
| Verbandsebene | Bezirkssebene |
| Aufsteiger/MeisterWüLigaOberligaVerbandsligaAbsteigerOberligastaffelVerbandsstaffel | a Bezirksoberliga Bezirksliga Staffelliga Bezirksstaffel 1 Kreisstaffel ffel |
| Jugend | |
| Juniorinnen U18/1 2023/2022 | |
| Juniorinnen U18/2 2023/2022 | |
| Juniorinnen U18/3 | 2023/2022 |
| Junioren U18/1 2023/2022 | |
| Junioren U18/2 2023/2022 | |
| Junioren U18/3* | 2022 |
| Juniorinnen U15/1 | 2023/2022 |
| Juniorinnen U15/2 | 2023/2022 |
| Juniorinnen U15/3* | 2022 |
| Junioren U15/1 | 2023/2022 |
| Junioren U15/2* | 2022 |
| Junioren U12/1* | 2022 |
| KIDs-Cup U12/1 | 2023/2022 |
| KIDs-Cup U12/2 | 2023 |
| VR Talentiade U10 | 2023/2022 |
| VR Talentiade U9 | 2023/2022 |
| | |

| | Übersich | Übersicht der TCT-Mannschaften in ihren Spielklassen Aktive · Senioren · Mixed · Hobby | chaften in ihro Senioren | en Spielklassen Mixed · Hobby | in 2023 | und 2022 | |
|-------------------------------|-------------|---|-----------------------------------|---------------------------------------|-----------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| | | Verban | Verbandsebene | | _ | Bezirkssebene | 4 |
| Aufsteiger/Meister Abstieg | Südwestliga | Württembergliga Württembergstaffel (4er) | Oberliga Oberligastaffel (4er) | Verbandsliga Verbandsstaffel (4er) | Bezirksoberliga | Bezirksliga Staffelliga (4er) | Bezirksklasse 1 Bezirksstaffel 1 |
| Aktive | | | | | | | |
| Damen 1 | | 2023 / 2022 | | | | | |
| Damen 2 | | | 2023 | 2022 | | | |
| Damen 3 | | | | 2022 | 2023 | | |
| Damen 4 | | | | | 2023/2022 | | |
| Herren 1 | | | 2023 | 2022 | | | |
| Herren 2 | | | | 2022 | 20223 | | |
| Herren 3 | | | | | 2023/2022 | | |
| Herren 4 | | | | | 2022 | 2023 | |
| Senioren | | | | | | | |
| Damen 40 | | 2023 | 2022 | | | | |
| Damen 50 | | | | | | 2023/2022 | |
| Damen 65 | | 2023/2022 | | | | | |
| Herren 30 | | | 2023 | 2022 | | | |
| Herren 40 | | | | | | | 2023 |
| Herren 50 | | | | | 2023/2022 | | |
| Hwerren 55 | 2023/2022 | | | | | | |
| Herren 60/1 | | 2023 | 2022 | | | | |
| Herren 60/2 | | | | 2022 | | 2023 | |
| Herren 65/1* | | | 2023 | | | | |
| Herren 70/1 | | | 2023/2022 | | | | |
| Herren 70/2 | abgemeldet | | | | | 2022 | |
| Hobby | | | | | | | |
| Hobby Damen | | | | | | | Hobbystaffel |
| Hobby Herren | | | | | | | Hobbystaffel |





Ihr Ausrüster im Tennissport



Tennisschläger zu attraktiven Hauspreisen

Tennis Fashion & Schuhe Bälle & Schläger Besaitungen



Sport-Räpple GmbH Friedrichstraße 6 - 72072 Tübingen

Hobby Damen





v.li.n.re.: Stefanie Briel, Ute Hansen, Antje Gauglitz, Solène Maier, Yvonne Tietze, Dorothee Griebler-Rau, Karin Kuttler

Wir Hobbydamen spielten in der Saison 2022 erstmals in der Samstagsrunde der Damen. Diese Entscheidung war gut, weil nun auch junge, berufstätige Frauen in der Hobbyrunde mitspielen konnten.

Wir trafen zuerst zuhause auf Ammerbuch und waren dann zu Gast in Seebronn und Bisingen. Nach der pandemiebedingten zweijährigen Zwangspause waren diese Begegnungen schöne sportliche und auch kulinarische Highlights für unsere Hobbygruppe. Dabei erlebten wir mehr Siege als Niederlagen.

In der ausgehenden Hallensaison haben wir unsere Tennisfreundinnen aus Pfrondorf zu zwei Turnieren eingeladen. Die Doppel mit Pfrondorf/Tübingen gemischten Paarungen sind spannend und machen Lust auf mehr. Wir freuen uns also auf eine Einladung im Sommer 2023 nach Pfrondorf.



Das Training am Montagabend war wichtig für den Zusammenhalt unserer Gruppe, genauso wie unser Sonntagsturnier in der ausgehenden Wintersaison 22/23.

Edith Ramminger und Ute Hansen

Spielplan Hobby Damen

| | | | TC Tübingen – TA SV Seebronn TC Hailfingen – TC Tübingen TC Tübingen – TA VfB Bodelshauser TC Ammerbuch – TC Tübingen |
|--|--|--|--|
|--|--|--|--|

Spielplan Hobby Herren

| Sa. 27.05.2023 | 14:00 Uhr | TC Tübingen – TC Rottenburg |
|----------------|-----------|-------------------------------|
| Sa. 10.06.2023 | 14:00 Uhr | TC Ammerbuch – TC Tübingen |
| Sa. 01.07.2023 | 14:00 Uhr | TC Tübingen – TC Bildechingen |





v.li.n.re.: Louis Grün Lukas Briese, Lukas Raible,

Den Aufstieg knapp verpasst

Auch in dieser Saison war unser Ziel klar... der Aufstieg. Mit einer stark besetzten Mannschaft war dieses Ziel zum Greifen nahe. Mit einem souveränen 5:1 Sieg starteten wir, in Friedrichshafen, gut in die Saison.

Eine Woche später mussten wir aber leider einen gewaltigen Rückschlag einstecken. Jan Trautwein, unsere Nummer 1 der Mannschaft, hat sich im Spiel gegen den TC Waldau schwer verletzt und fiel für die komplette restliche Saison aus. Leider reichten die beiden gewonnenen MTB von Sebastian Gampert und Lukas Raible, in ihren Einzeln nicht, um das Spiel für uns zu entscheiden und wir verloren 2:4. Mit einem starken Ersatz mit Manuel Mühlberger ging es weiter nach Waiblingen, wo wir gezeigt haben, dass wir immer noch um den Aufstieg mitspielen. Mit einem klaren 6:0 Sieg gingen wir zuversichtlich in das letzte Saisonspiel. Das endscheidende Spiel um den Aufstieg gegen den TC Bernhausen.

Wir empfingen den TC Bernhausen bei uns auf der Anlage und beiden Mannschaften zeigten, dass sie aufsteigen wollen. Es waren sehr starke und engen Matches, jedoch lagen wir nach dem gewonnenen Einzel von Basti 1:3 zurück... dachten wir zumindest nach dem 9:1 Rückstand, im Matchtiebreak von Nicholas. Doch mit einer unglaublichen Aufholjagt und Nervenstärke gewann er diesen MTB mit 11:9 über Dahler. Er hielt uns im Rennen und alles war offen in den Doppeln. Leider konnten wir nur ein Doppel im MTB gewinnen und verloren somit 3:3 mit weniger Sätzen. Wir ärgerten uns über den knapp verpassten Aufstieg, waren aber stolz auf die erbrachte Leistung und sind zuversichtlich nächstes Jahr erneut mit einer starken Mannschaft anzugreifen. Für Jan war das leider eine unglückliche letzte Saison bei den Junioren, die wir und er sich anders vorgestellt haben. Trotz seiner Verletzung kam er zu den Heimspielen und feuerte unser Team, bis zum letzten Punkt an.

Es spielten: Jan Ole Trautwein, Nicholas Pocanschi, Sebastian Gampert, Manuel Mühlberger und Lukas Raible

Lukas Raible



v.li.n.re.: Manuel Mühlberger, Louis Grün, Sebastian Vogel, Toni Hinker

Junioren U18/2

Die ersten Herausforderer der Junioren U18 Verbandsstaffel Gr. 139, die sich in der Sommersaison 2022 auf unsere Anlage getraut haben, war der Tennisclub aus Rottweil. Zwischen ihm und dem ersten Sieg der Saison stand eine motivierte und angsteinflößende Mannschaft. Der Häuptling und Mannschaftsführer dieser einzigartigen Truppe war Louis Grün. Mit ihm haben Manuel Mühlberger, Toni Hinker, Sebastian Vogel, Lorenz Thies sowie Philipp Weig, bis auf das letzte Hemd, alles für den Sieg gegeben. Es lässt sich kaum in Worte fassen, was für eine großartige Gruppenchemie innerhalb dieser sechs Chaoten herrschte.

Ebenso wenig lässt sich in Worte fassen, wie sie dem TC BW Rottweil 1897, bei ihrem ersten Spiel, mit einem vier zu zwei Sieg die Lust am Tennisspielen geraubt hatten. Nach diesem Höhenflug zu Beginn der Saison folgte eine beschämende Reihe an Niederlagen, welche sich mit so einem beachtlichen Team nicht erklären ließen. Abschließend lässt sich sagen, dass diese Saison nie in Vergessenheit geraten wird und es lange dauern kann, bis sich solch ein großartiges Team wieder finden lässt. Ich bedanke mich bei jedem persönlich, für jeden einzelnen kurzweiligen und spaßigen Samstag.

Louis Grün

Manuel Mühlberger, Toni Hinker, Sebastian Vogel, Lorenz Thies und Philipp Weig



v.li.n.re.: Benno Greim, John Weithöner, Christian Wilhelm, Luca Steinhilber

Junioren U18/3

Top motiviert starteten wir am Samstag den 25. Juni zu unserem ersten Auswärtsspiel in das relativ weit entfernte Haigerloch. Mit dabei waren Christian, John, Luca und Benno. Alle kämpften hart, verloren aber alle ihr Einzel. Die Doppel verloren wir leider auch und mussten uns gegen Haigerloch 0:6 geschlagen geben.

Das zweite Spiel gegen die Spielgemeinschaft Kusterdingen, Lustnau und Pfrondorf gewannen wir dafür eine Woche später mit 4:2. Auch unser erstes Heimspiel am 9 Juli gegen Mössingen gewannen wir daraufhin wieder mit einem 4:2.

Ein erneuter Sieg folgte gegen Baiersbronn wieder mit einem 4:2.

Unser letztes Spiel gegen Spaichingen gewonnen wir dann knapp mit einem 3:3 und 7:6 Sätzen.

Abschließend kann man sagen, dass die Saison sehr erfolgreich war und wir als Mannschaft viel Spaß an den Matches hatten. Es spielten Benno Greim, Christian Wilhelm, John Weithöner, Luca Steinhilber, Jakob Strotmann, Sebastian Vogel und Karl Seybold

Benno Greim





v.li.n.re.: Lilly Eberhardt, Emma Sophie Glaser, Larissa Sauter, Sarah Mühlberger

Nachdem wir letztes Jahr den Aufstieg in die Württembergstaffel geschafft hatten, war die große Herausforderung diese Staffel zu halten.

Gleich beim ersten Spiel gegen den TV Reutlingen 1 zeigte sich die Qualität der Staffel in den Top Besetzungen der vorderen Ränge unserer gegnerischen Mannschaften. So verloren Sarah und Lilly vorne ihr Einzel, dagegen konnten Mia und Emma ihre Einzel klar gewinnen. Die Doppel gingen, genauso wie das Gesamtergebnis, mit 2:4 verloren.

Auch am zweiten Spieltag im Mai gegen den späteren Staffelsieger war es nicht möglich zu punkten. Die Spiele von Sarah und Lilly gingen eindeutig verloren, während Larissa und Mia leider unglücklich im Matchtiebreak ihr Spiel nur sehr knapp verloren geben mussten. Im Doppel waren wir chancenlos und verloren somit insgesamt mit 0:6.

Für den Klassenerhalt war es jetzt wichtig die nächsten Spiele zu gewinnen, was gegen Bernhausen keine einfache Sache werden würde. Dank einer Aufgabe durfte Steffi ihr erstes Einzel für sich verbuchen. Sarah verlor ihr Einzel deutlich, dafür konnten sich Dana und Emma im Einzel klar durchsetzen. Mit dem Gewinn eines Doppels konnte der erste Sieg der Saison mit 4:2 gesichert werden.

Das Spiel gegen Aalen konnten wir mit 5:1 klar für uns verbuchen. Steffi gewann in einem engen Spiel ihr Match, Sarah verlor dagegen ihr Spiel knapp im Matchtiebreak. Larissa und Emma verbuchten einen sicheren Sieg.

Das letzte Spiel gegen den TC Urbach war für den Klassenerhalt entscheidend. Das letzte Doppel, das Larissa und Emma letztendlich für sich im Matchtiebreak entscheiden konnten, brachte den Ausgleich zum 3:3. Leider ging der Punkt dennoch an den Gegner, da dieser den einen Satz mehr für sich verbuchen konnten.

Trotz dieser Niederlage hatten wir dasselbe Punkteverhältnis wie der TC Urbach erreicht. Ein gewonnenes Match mehr in der Saison rettete somit letztendlich ganz knapp der Klassenerhalt.

Insgesamt hatten wir spannende Spiele mit hart umkämpften Matches und freuen uns auf die nächste Saison in der wir uns erneut beweisen dürfen.

Es spielten:

Stefanie Schmid, Sarah Mühlberger, Lilly Eberhardt, Dana Julie Hammes, Larissa Sauter, Mia Breuer, Emma Sophie Glaser

Sarah Mühlberger



v.li.n.re.: Larissa Sauter, Agata Henke, Mia Breuer, Emilija Stanisic

Erfolgreicher Klassenerhalt für die Juniorinnen 2 (in der Oberligastaffel)

Für die Juniorinnen des TC Tübingen startete die Sommersaison sehr früh. In der Oberligastaffel hatten wir eine 5er-Gruppe, sodass wir vier Begegnungen mit starken und umkämpften Matches hatten.

Unser erstes Heimspiel fand am 14.05.2022 statt, welches wir leider gegen TA Spfr. Schwendi 1 mit 2:4 abgeben mussten. Trotz dessen waren es enge und starke Spiele.

Nach fast einem Monat Pause ging es für uns weiter mit dem zweiten Spieltag, welcher sehr eng und umkämpft war. Diese Partie konnten wir jedoch mit einem Ergebnis von 3:3 für uns entscheiden. Nach den Einzeln lagen wir mit 1:3 hinten, jedoch konnten wir mit einer überzeugenden Doppelleistung den Spielstand drehen. Durch das Gewinnen der beiden Doppel in jeweils zwei Sätzen war der Endstand 3:3, jedoch hatten wir durch drei Matchtiebreaks in den Einzeln einen Satz mehr auf dem Konto, als die Gegnerinnen vom TA Vfl Sindelfingen 1 (Sätze 7:8).

Am dritten Spieltag (02.07.2022) waren die Juniorinnen des TC Waiblingen 1, zu Gast auf unserer Anlage. Auch diesen Spieltag konnten wir mit einem klaren 6:0 Ergebnis für den TC Tübingen sichern, hierbei gaben die Mädels keinen Satz ab.

Am 09.07.2022 und somit dem letzten Spieltag, trafen wir auf die Mannschaft des TA SV Böblingen 1. Gegen die Tabellenersten mussten wir uns leider mit 0:6 geschlagen geben. Jedoch konnten wir uns den Klassenerhalt durch 2 Siege sichern, und freuen uns weiterhin den TC Tübingen in der kommenden Saison in der Oberligastaffel vertreten zu können.

Es spielten: Dana Julie Hammes, Larissa Sauter, Mia Breuer, Agata Henke, Emilija Stanisic, Trudi Hinker und Anna Christina Baron.

Larissa Sauter



Jug



v.li.n.re.: Lorena Vitzthum, Trudi Hinker, Anna Baron, Anna

Motiviert und voller Vorfreude starteten wir, die Juniorinnen 3, in die Sommerrunde.

Unser erstes Spiel bestritten wir zuhause gegen TA TV Belsen 1 und ließen mit einem klaren 6:0 Sieg nichts anbrennen.

In der nächsten Begegnung, trafen wir dann wieder als Gastgeber, auf den TC Ratshausen 1. Auch hier gingen wir klar als Sieger aus der der Partie und mussten uns lediglich in einem Doppel knapp geschlagen geben.

Das Auswärtsspiel gegen den TC Schwenningen 1 die Woche darauf, machte unsere reelle Chance auf einen Aufstieg leider zunichte, da wir aufgrund von Krankheit keine Mannschaft stellen konnten. Eine Verlegung des Spiels war leider nicht möglich, da die geplante Spielrunde bis Ende Juli abgeschlossen sein musste.

Die folgenden Spiele auswärts gegen die TG Ebingen und den TC Rottenburg gingen dann wieder klar mit zwei ungefährdeten 6:0 Siegen an uns.

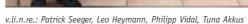
Somit schlossen wir die Sommerrunde mit einem klaren 2. Platz ab und freuen uns schon jetzt wieder auf die nächste Freiplatzsaison!

Für den TCT spielten:

Laura Kroner, Trudi Hinker, Anna Christina Baron, Anna Cristina Pocanschi, Josephin Puke, Lorena von Vitzthum, Jasmine Jongen, Livia Coopmans

Trudi Hinker







links v. vorn n. hinten: Philippe la Fougère, Jan Oppermann rechts v. vorn n. hinten: Rüzgar Gökcay, Philipp Vidal, Patrick Seeger

Nach einer spannenden Saison, in der jeder aus dem Team sein bestes gegeben hatte, konnten wir zwar nur mäßigen Erfolg verzeichnen, hatten dafür aber eine Menge Spaß und Zusammenhalt erfahren.

Summa summarum hatten wir, die U-15 Mannschaft, also doch eine gewinnbringende Saison 2022. Nach vier Begegnungen (Ebingen, Spaichingen, Rottweil, Tübingen 1) mit vielen sportlichen Wettkämpfen, ganz viel Spaß und vielen lustigen Fahrten können wir auf eine schöne Saison blicken. Trotz Kampfgeist und viel Anstrengung konnten wir leider keinen Mannschaftssieg ergattern. Wenn es um jedoch Teamgeist gehen würde, wären wir auf dem ersten Platz.

Es spielten: Philipp Vidal, Philippe la Fougère, Patrick Seeger, Jan Oppermann, Rüzgar Gökcay, Tuna Akkus, Philip Breitling, Philipp Frank, Frei Röver, Edgar Gräther, David de Beauclair.

Philipp Vidal



v.li.n.re.: Mia Breuer, Lilly Eberhardt, Trainer Mick Deussen, Trudi Hinker, Emma Sophie Glaser

Die Verbandsrunde stand vor der Tür und wir sind als Favoriten in die Gruppe gestartet. Das Ziel war von Beginn an in das Finalwochenende einzuziehen.

Zuerst mussten wir uns gegen TC Tübingen 2, TC Hechingen 1, TC Schwenningen 1 und die SPG TSV Altheim/Talheim 1 behaupten. Hier konnten wir unsere Gruppe, mit unterschiedlichen Mannschaftsaufstellungen, mit einer Bilanz von 4:0, mit nur einem Satz Verlust, abschließen. Durch diese Platzierung konnten wir uns für die WTB-Endrunde qualifizieren. Als nächstes stand die Qualifikation für die Finalrunde an. Bei sonnigem Wetter auf dem Tennisgelände des TC Tübingen, mussten wir uns gegen den TC Hirschlanden durchsetzen. Am Ende konnten wir das Spiel 5:1 für uns entscheiden und zogen somit in das Finalwochenende ein. Das Finalwochenende war erreicht und nun mussten wir unser Können auf den Plätzen in Schorndorf unter Beweis stellen. Im Halbfinale ging es zuerst gegen den Gastgeber, wo wir uns souverän mit einem Endstand von 5:1 beweisen konnten. Nun stand unser letztes Spiel der WTB-Endrunde bevor: Das Finale gegen den TC Bernhausen 1. An diesem regnerischen Tag mussten wir uns leider mit 1:5, gegen die starken Bernhauserinnen, geschlagen geben. So kam die Saison zu einem Ende und wir freuten uns über den tollen zweiten Platz. Wir versuchen auch in den kommenden Jahren wieder unser Bestes zu geben.

Es spielten: Lilly Eberhardt, Mia Breuer, Emma Sophie Glaser, Trudi Hinker, Anna Cristina Pocanschi, Sophia Krämer, Sandra Schopf, Livia Coopmans, Lotta Nusser

Lilly Eberhardt



Juniorinnen U15/2- Staffelliga

v.li.n.re.: Anna Pocanschi, Livia Coopmans, Sophia Krämer, Josephin Puke

Das erste Match fand am 24. Juni auf unserer Anlage zwischen Tübingen 1 vs. Tübingen 2 statt. Die Spielerinnern von beiden Mannschaften wurden gemischt, so dass ein freundschaftlicher Wettkampf der "Heimteams" entstanden ist. Das Endergebnis war 19:70, aber gute Laune und Spaß bei sommerlichen Temperaturen machten das Resultat zur Nebensache!

Einen Sieg gegen den TC Talheim konnten wir Anfang Juli erlangen, wir hatten die Gegnerinnen im Griff und brachten die Partie gut nach Hause! Sehr motiviert gingen wir also in das dritte Match der Saison gegen Hechingen. Das war nicht so leicht. Unsere 4 Spielerinnen haben toll gespielt und wirklich gekämpft, aber wir haben mit 47:50 leider sehr knapp gegen Hechingen verloren.

Wir bleiben natürlich am Ball und freuen uns auf spannende Duelle in der der kommenden Saison!

Es spielten:

Sophia Krämer, Trudi Hinker, Sandra Schopf, Livia Coopmans, Josephin Puke, Anna Pocanschi Charlotte von Vitzthum und Clara La Fougere

Sophia Krämer



v.li.n.re.: Clara la Fougère, Julie Vidal, Annie Corti, Louisa Schanz

Es war eine sehr aufregende und lustige Saison für die 3. Juniorinnen U15 Mannschaft des TCT. Wir waren ein schönes Team mit viel Spaß und Teamgeist!

Wir belegten stolz den 2. Platz in der Tabelle. Diese Saison spielten wir gegen Empfingen 1, Schierenberg-Freudenstadt 1, Nordstetten 1, Winterlingen 1 und Onstmettingen. Onstmettingen war unser härtester Gegner und knapp belegten sie vor uns den 1. Platz.

Wir waren ein Dreamteam und freuen uns schon alle auf die nächste Saison.

Es spielten Louisa Schanz, Piri Jäker, Annie Corti, Clara la Fougère, Lucy Steinhilber, Lea Tonagel und Julie Vidal

Julie Vidal



v.li.n.re.: Piri Jäker, Lea Tonagel, Julie Vidal, Clara la Fougère





v.li.n.re.: Josephin Puke, Patrick Seeger, Jan Oppermann, Tuna Akkus



Eine beinahe perfekte Saison

Unsere U12 Junioren tatkräftig unterstützt durch unsere Juniorinnen Josephin Puke und Livia Coopmans, spielten eine hervorragende Saison. Mit souveränen Siegen gegen Haigerloch, Mössingen und Rottenburg und einem knappen Sieg nach Sätzen gegen die Mannschaft aus Empfingen stand zum Ende der Saison das entscheidende Spiel gegen das ebenfalls ungeschlagenen Team aus Hechingen an.

Die Matches gegen Hechingen waren umkämpft und es wäre nicht unverdient gewesen, wenn wir hier das ein oder andere für uns entschieden hätten. Hechingen war jedoch zu stark und so stand es nach den Einzeln 0:4.

v.li.n.re.: Livia Coopmans, Philipp Vidal, Jan Oppermann, Patrick Seeger

In den Doppeln gelang es Jan und Philipp noch dem Team aus Hechingen den einzigen Satzverlust in dieser Saison zuzufügen. Schlussendlich stand aber ein souveräner 6:0 Sieg für das Team aus Hechingen.

Das bedeutete für unser Team einen sehr guten 2. Tabellenplatz.

Es spielten: Josephin Puke, Patrick Seeger, Tuna Akkus, Jan Oppermann, Philipp Vidal, Livia Coopmans

Max Reimer





v.li.n.re.: Nahla Fischer, Nikos Makris, Tuna Akkus, Catalina Böer

Im Kids Cup U12 Wettkampfformat, wird auf das ganze Feld mit dem grünen Ball (25% druckreduziert) gespielt. Dies sorgt für taktisch länger Ballwechsel und eine optimalere Ausbildung der Tennistechnik durch ein langsameres und niedrigeres Abspringen des Balles. Die Kids Cup U12 Mannschaften unter-liegen keiner Geschlechtertrennung.

In der höchsten Liga trafen wir auf starke Gegner aus Tuttlingen, Empfingen, Spaichingen und Schierenberg- Freudenstadt. Die Partien waren allesamt sehr umkämpft und nie einseitig. Am Ende der Saison stand eine 1:3 Bilanz und der 5. Platz. Dieselbe Bilanz hatte jedoch auch das 3. Platzierte Team, was die ausgeglichene Situation in der Liga ganz gut beschreibt.

Es spielten: Nahla Fischer, Livia Coopmans, Lassen König, David Zinsser, Tuna Akkus, Nikos Makris, Catalina Böer, Numi Fischer

Max Reimer



v.li.n.re.: Nahla Fischer, Livia Coopmans, David Zinsser, Lasse König

⊑



v.li.n.re.: David Zinsser, Pia Seeger, Annabelle Krämer, Mia Breitling, Numi Fischer, im Hintergrund Trainer Michael Mietzner

Eine starke Saison

Unsere U10 Mannschaft belegte in der Sommersaison einen starken 2. Tabellenplatz und musste sich nach Staffeln und Tennis nur der Mannschaft aus Ammerbuch denkbar knapp mit 10:14 geschlagen geben.

In den weiteren Partien wurden gegen die Teams aus Nehren, Ergenzingen, Seebronn und Eutingen durch hervorragende Teamleistungen souveräne Siege eingefahren.







Es spielten: Numi Fischer, David Zinsser, Pia Seeger, Sarah Paech, Lasse König, Mathieu Vidal, Mia Breitling, Lara Reisewitz, Annabelle Krämer

Max Reimer

Spielplan VR-Talentiade U10 - Midcourt

| So. 21.05.2023 | 15:00 Uhr | TC Tübingen – TC Mössingen |
|----------------|-----------|---|
| So. 18.06.2023 | 15:00 Uhr | TA TV Stetten-u-Holstein – TC Tübingen |
| So. 25.06.2023 | 15:00 Uhr | TC Tübingen – SPG Ammerbuch/TC Wurmlingen |
| So. 02.07.2023 | 15:00 Uhr | TC Nehren – TC Tübingen |

Spielplan VR-Talentiade U10 - MidcourtKleinfeld

| So. 18.06.2023 | 15:00 Uhr | TC Tübingen – SPG Ammerbuch/TC Wurmlingen |
|----------------|-----------|---|
| So. 25.06.2023 | 15:00 Uhr | TC Kusterdingen – TC Tübingen |
| So. 09.07.2023 | 15:00 Uhr | TC Tübingen – TV Bad Niedernau 1985 |
| So. 16.07.2023 | 15:00 Uhr | TV Kirchentellinsfurt – TC Tübingen |

VR Talentiade U9 Kleinfeld

Die Jüngsten des TC Tübingen holen sich den Gruppensieg. Durch eine ungeschlagene Saisonleistung holten sich die Kinder in vier Spieltagen mit Staffeln, Tennis im Einzel und Doppel den 1. Platz in ihrer Gruppe. Im Viertelfinale des Bezirks mussten sich die acht Kinder des TC Tübingen dann denkbar knapp mit 13 zu 15 gegen den TA FC Grosselfingen 1910 geschlagen geben.

Max Reimer



v.li.n.re.: Aurelia Köhler, Sofia Rea, Paul Scheu, Piet Steiger, Daniel Strotmann, Eduard Bohlmann, Manuel Paech,



TRAPP'SCHE APOTHEKE

DR. RAINER HÖRNLEIN NEUE STR. 5 72070 TÜBINGEN

einfach online bestellen wir liefern schnell und gratis

www.dr-hoernleins-apotheken.de

Breitensport im TCT

In der Sommersaison (ab Mitte April) findet jeden Dienstag (auch in den Schulferien) von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr unser Breitensporttraining auf 4 Tennisplätzen statt, damit mit Spaß in einer Gruppe trainiert werden kann.

Anmelden sollte man sich wöchentlich, indem man sich in die Anmeldeliste an der Info-Wand im TCT einträgt oder an die Geschäftsstelle eine Email schreibt. Das Breitensporttraining wird von unserem Trainerteam organisiert und fachlich begleitet.

Wir hoffen, dass diesen Sommer immer gutes Wetter ist, damit kein Training ausfallen muss!

Zusätzlich zu den gewohnten Dienstagterminen soll es in diesem Sommer auch ein Afterwork-Tennis-Training im August geben. Genauere Informationen über Termine und Uhrzeit werden rechtzeitig bekanntgegeben.













Round Robin Turniere

Um das Gelernte vom Breitensporttraining auch mal in einem Turnier anwenden zu können, finden die Round-Robin-Turniere auf der TCT-Anlage statt. Es beginnt immer mit dem ersten Termin am 1. Mai. Das zweite Turnier findet im Juni statt und zum guten Schluss am 3. Oktober.

Nach der getanen "Arbeit" steht natürlich auch immer die Geselligkeit mit Siegerehrung auf dem Programm.



Sieger Round Robin Turniere 2022

Wettbewerb 1. Mai 2022

Judith Pfister und Bernd Jahnke Katrin Ott und Martin Fahrner

Wettbewerb 21. Juni 2022

Irmgard Briel und Gert Thurow Stefanie Briel und Bernhard Schimanski Antje Gauglitz und Jörg Glag

Wettbewerb 3. Oktober 2022

Verena Keck und Martin Fahrner Christine Schmid-Fahrner und Robert Weihing Marion Estler und Giovanni Lo Castro

















Dieses Jahr konnte unser obligatorisches Weihnachtsdoppelturnier für die Jugend wieder stattfinden. Somit fanden sich am 3. Advent über 60 Kinder und Jugendliche im Alter von 5-17 Jahren über den Tag verteilt in unserer Halle ein. Gespielt wurde im Doppelformat auf Zeit. Es durften starke Ballwechsel und ein fairer Umgang untereinander über den ganzen Turniertag beobachtet werden.

Durch ein von den Eltern überragend aufgefülltes Buffet, war für den ganzen Tag die Verpflegung gesichert.

Nach den jeweiligen Turnieren gab es für alle Teilnehmer/innen Preise, Pokale, Medaillen und Geschenke vom Nikolaus.

Ein großer Dank geht an alle Teilnehmer/ innen, Eltern, Trainer/innen und die Organisatoren aus Geschäftsstelle und Vorstand, wir freuen uns auf das nächste Weihnachtsdoppelturnier mit euch.

Euer Max und Michi











TCT in Zahlen

Der Tennisclub Tübingen e.V. hat zum Stichtag am 01.01.2023 eine Gesamtmitgliederzahl von 1001. Hiervon sind 764 aktive Mitglieder und 237 passive Mitglieder.

Zum 31.12.2022 sind 125 Mitglieder ausgetreten und 161 neue Mitglieder in den TC Tübingen e.V. eingetreten. Somit ist der Mitgliederstand weiterhin stabil, er liegt über das Jahr verteilt bei durchschnittlich ca. 1100 Mitglieder.

Der Tennissport erfreut sich nach wie vor bei Kinder und Jugendlichen starker Beliebtheit. Im Trainingsbetrieb nehmen derzeit ca. 230 Kinder und Jugendliche teil.

Bei der Altersverteilung und Mitgliederstruktur gibt es keine wesentlichen Veränderungen. Lediglich der Anteil der Mitglieder zwischen 31 und 40 Jahren ist weiterhin niedrig. Umso mehr freut uns, dass 29 Mitglieder über 80 Jahren bei uns den Tennisschläger schwingen.

Wir gratulieren ganz herzlich zum runden Geburtstag

90 Jahre: Prof. Dr. Hermann Ammon, Dr. Renate Kloos, Peter Kloos

85 Jahre: Josef Ripperger

80 Jahre: Enzio Müller, Dr. Gerd Unger

Wir gratulieren und danken unseren langjährigen Mitgliedern zu ihrer Treue

70 Jahre: Prof. Dr. Hartmut Stegmann

60 Jahre: Dr. Edgar Wuchter **50 Jahre:** Virginia Dittrich

25 Jahre: Dr. Bernd Schöllhammer, Dr. Astrid v. Sichart

Dr. Alina Habicher, Dr. Wolfgang Winkelmann

Wir trauern um unser verstorbenes Mitglied

Bernd Mayer

Impressum

Herausgeber: Tennisclub Tübingen e.V., Gartenstraße 80, 07071/23871, www.tc-tuebingen.de, info@tc-tuebingen.de

Anzeigen/Redaktion: Jeanette Emner-Bilge Layout/Satz: Art Office, Martin Lang, Pliezhausen

Fotos: Bozena Misoni, HO Hiestermann, Markus Ulmer, Privat

Druck: ce-print, Metzingen



- Über 12 Fahrradund E-Bike Marken
- Moderne Qualitätswerkstatt
- >> Über 15 Jahre E-Bike-Erfahrung
- Große Zubehör- und Bekleidungs-Abteilung

- >>> Indoor-Teststrecke
- >>> Leasing-Kompetenz
- Fachmännische Beratung





Unter dem Hotz 21 • Tübingen - Derendingen • Telefor: 07071-72277 Öffnungszeiten: Montag • Freitag: 9.00 – 19.00 Uhr • Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

www.zweirad-trautwein.de

